

Pframminger Gemeindeblatt





Das nächste Gemeindeblatt erscheint:

Anfang Juli 2020

Beiträge bitte bis spätestens **02.06.2020** bei den unten angegebenen E-Mail Adressen abgeben.

Bitte beachten:

Textbeiträge nur in Word-Datei zusenden. Fotos bitte zusätzlich als Mail-Anhang übermitteln.

Die Gemeinde geht davon aus, dass nur Daten und Bilder übermittelt werden, mit deren Veröffentlichung die Betroffenen einverstanden sind und die Vorgaben der DSGVO eingehalten sind.

Die Herausgeber:

Gemeinde Oberpframmern – Tel.: 08093/5314

gemeinde@oberpframmern.de

Bitte die Beiträge abgeben bei:

Anita Huber – Tel.: 08093/799

gemeinde@oberpframmern.de und huber@oberpframmern.com

Zuständig für Schule und Kinderhaus, Kinderkrippe sowie Gemeinde- und Behördeninfos

Barbara Huber – Tel.: 08093/4933

barbaralutzhuber@web.de

Zuständig für Vereinsnachrichten, kirchliche und kulturelle Beiträge

Druck und Layout: Druckerei Altermann

Bild Vorderseite: Anita Huber



• Grußwort des Bürgermeisters	4-5
• Wichtiges aus dem Gemeinderat	6-18
• Behördeninfos	19-32
• Energie- und Umwelt	33-37
• Schule	38-39
• Kinderseite	40
• Aus dem Vereinsleben	
- Gartenbauverein	41-43
- Schützengesellschaft Oberpframmern	44-45
- Freiwillige Feuerwehr Oberpframmern	46-47
- Förderverein Pframminger Kinder e.V.	48-52
- Basar-Team Oberpframmern	53
- Heimat- u. Kulturverein	54-55
- Soldaten- und Kriegerkameradschaft Oberpframmern	56
- TSV Oberpframmern	57
• Sportangebote	
- TSV Wanderprogramm	58-59
• Aus der Pfarrgemeinde	60-61
• Kulturelles	
- Bücherei	62-65
- Damals in Pframmern“	66-67
• Sonstiges	68-72
• Aktueller Veranstaltungskalender	73-75



Liebe Pframminger,

obwohl der Winter noch nicht ganz vorbei ist, können wir rückblickend feststellen, dass dieser wie schon vor 4 Jahren (2015/2016) dem mittlerweile oft zitierten Klimawandel zum Opfer gefallen ist. Nachdem wir im vergangenen Jahr zeitweise nicht mehr wussten wohin mit der weißen Pracht, waren von unserem Bauhof und Winterdienst in diesem Jahr bis dato lediglich angezuckerte Straßen zu befreien.



Die sprießende Kraft der Natur überträgt sich sinngemäß auf den Tatendrang des Menschen und trotz der bald anstehenden Kommunalwahlen haben wir im Gremium einige richtungsweisende Projekte zur Umsetzung in diesem Jahr auf den Weg gebracht.

Ab 24. Februar werden wir die Sanierung der in die Jahre gekommenen Heizung im Verbund Schule, Kinderhaus, Kinderkrippe, Mittagsbetreuung und Mehrzweckhalle (Baujahre 1957 und 1979) angehen und mit dem Einsatz eines Blockheizkraftwerkes energieeffizient beheizen.

Der Eingabeplan für den Bau unserer Aussegnungshalle im Gemeindefriedhof liegt derzeit zur Genehmigung im Landratsamt Ebersberg. Sobald wir zu dieser Maßnahme grünes Licht erhalten, werden wir mit den Ausschreibungen beginnen und die Ausführung vorantreiben.

Ebenfalls eingereicht wurde mittlerweile der Eingabeplan zur Erweiterung unseres gemeindeeigenen EDEKA-Marktes. Auch hier erwarten wir eine zügige Bearbeitung im Landratsamt, um diese Verbesserung der Grundversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger zeitnah starten zu können.

Derzeit läuft bereits die Ausschreibung für die Umstellung unserer Straßenbeleuchtung auf LED, die fachlich von der Fa. Energievision Franken begleitet wird. Wir hoffen, mit dieser Maßnahme neben der Stromeinsparung von ca. 70 % auch eine bessere Ausleuchtung unserer Ortschaft zu erzielen.



Anfang März werden wir mit dem Staatlichen Bauamt Rosenheim den zeitlichen Ablauf für die Überarbeitung der verkehrlichen Situation in unserer Ortsmitte an der Gabelung Richtung Zorneding und München erarbeiten. Die Ausführung soll, soweit dies terminlich umsetzbar ist, in den Sommerferien passieren.

Im Gremium haben wir uns zudem fest vorgenommen, das sich nun schon über längere Zeit hinziehende, wichtige Thema „Wasser-Notverbund“ gezielt anzugehen und ohne weitere Verzögerung zu verwirklichen.

Zu diesen vom finanziellen Aufwand größeren Aufgaben gesellen sich noch jede Menge kleinere, aber nicht mindere Vorhaben, die es gilt, umzusetzen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir, Bürgermeister und Gemeinderat, befinden uns in der Schlussphase der Amtsperiode 2014 – 2020. Das heißt, am Sonntag, den 15. März 2020, finden die Kommunalwahlen für die nächste Amtszeit statt. Ich fordere Sie hiermit auf, gehen Sie zur Wahl und stimmen Sie mit, wer für die nächsten sechs Jahre Ihre Vertreter in der Ortschaftpolitik sein sollen. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir die für Oberpframmern bei der Abstimmung von 2014 eher schwache Beteiligung von etwas über 60 % deutlich steigern könnten.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Frühling

„Der Frühling ist die Musik der Natur“

Ihr Andreas Lutz
Erster Bürgermeister





Auszüge aus der Sitzungsniederschrift vom 22.10.19:

Aufstellungsbeschluss zur Bebauungsplan-Neuaufstellung für einen Teilbereich des Ortsteiles „Tal“

Für den Bereich im Ortsteil Tal, nördlich der Waldstraße, im Bereich des Droselwegs und südlich der Finkenstraße gibt es einen einfachen Bebauungsplan aus dem Jahre 1959. Was die Baugrenzen betrifft, ist dieser noch anzuwenden. Im Übrigen müssen sich die Bauvorhaben nach Art und Maß der Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügen.

In diesem Gebiet wird es in den nächsten Jahren aufgrund der in die Jahre gekommenen Gebäude und der Altersstruktur der dortigen Bewohner vermehrt zu einer baulichen Neuentwicklung der Grundstücke kommen. Zum Teil sind auch noch unbebaute Grundstücke vorhanden.

Um die Entwicklung und Nachverdichtung des Gebietes in geordnete Bahnen zu lenken und wertgebende Bestandteile, wie ein geringes Verkehrsaufkommen und einen Anteil an Grünflächen zu sichern, plant die Gemeinde die Aufstellung eines Bebauungsplanes.

Ziel des Bebauungsplanes ist es, im Plangebiet, abhängig von der Grundstücksgröße, einheitliche Möglichkeiten der baulichen Nachverdichtung zu regeln. Insbesondere die Zahl der Wohneinheiten, die Baugrenzen und die Stellplätze. Die Gemeinde fasst deshalb folgenden Aufstellungsbeschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat Oberpframmern der Gemeinde Oberpframmern beschließt die Aufstellung eines einfachen Bebauungsplanes im Sinne von § 30 Abs. 3 BauGB für das Gebiet im Ortsteil Tal, das wie folgt begrenzt ist:

Norden:	Straße Finkenweg
Süden:	Waldstraße
Osten:	Wohnbebauung „Am Stierberg“ und „Jägerweg“
Westen:	Amselweg und Wohnbebauung



Die Aufstellung des Bebauungsplans soll als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden.

Mit der Ausarbeitung der Planunterlagen wird der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München, Arnulfstraße 60 in 80335 München beauftragt.

Während der Diskussion wurde festgestellt, dass die Grundstücke zwischen der westlichen Grenze des alten BBP Tal, vom Amselweg bis zur Siedlung Meisenweg nicht mit aufgenommen sind. Hier wäre es zweckmäßig, die dazugehörigen Flurnummern zu prüfen und wenn möglich mit aufzunehmen. GR Korbinian Heinzeller teilt mit, dass die Aufnahme weiterer Grundstücke im nachträglichen Verfahren noch möglich ist. Bei Fassung des Billigungs- und Auslegungsbeschluss müssen dann alle betroffenen Flurnummern vollständig aufgeführt sein. Die Aufnahme der weiteren Grundstücke wird mit Bauamt und Planungsverband noch abgesprochen.



Erlass einer Veränderungssperre für einen Teilbereich des Ortsteiles „Tal“

Wie bereits unter TOP 1 erläutert, soll für einen Teilbereich im Ortsteil Tal ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Mit der Planung soll die städtebauliche Ordnung und Entwicklung in diesem Bereich festgesetzt werden. Zur Sicherung der Planung für den künftigen Planbereich soll eine Veränderungssperre erlassen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über den Erlass einer Veränderungssperre im OT Tal. Die Satzung kann bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus Oberframmern eingesehen werden.

Bericht des Bürgermeisters

PV-Bündelaktion

Die beiden Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Zur Info-Veranstaltung am 07.10.19 in der MZH konnten 127 Personen begrüßt werden. Zur Bündelaktion-Veranstaltung am 21.10.19 im Sitzungssaal des Rathauses wurden 69 Personen gezählt. 43 Personen bekundeten bereits ihr Interesse an einem Beratungsgespräch. Die Aktion war bisher ein voller Erfolg.

Die kompletten Niederschriften der öffentlichen Sitzungen sowie die Ladungen zu den Gemeinderatssitzungen können auf der Gemeindehomepage unter www.gemeinde-oberframmern.de/Gemeinderatssitzungen nachgelesen werden.



Auszüge aus der Sitzungsniederschrift vom 07.11.19:

BayStrWG; Abstufung der Gemeindeverbindungsstraße Nr. 6 von Oberpfafframmern nach Siegertsbrunn

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die GV Nr. 6 (Flurnr. 756/3 Teilfläche der Gmkg. Oberpfafframmern) zum beschränkt-öffentlichen Weg mit der Widmungsbeschränkung „nur für land- und forstwirtschaftlichen Verkehr sowie Fußgänger und Radfahrer“ abzustufen. Anfangspunkt des Wegs ist die westliche Gemeindegrenze von Oberpfafframmern, Endpunkt ist die Einmündung des Amselwegs (OS Nr. 23). Eigentümer und Baulastträger des beschränkt-öffentlichen Wegs ist die Gemeinde Oberpfafframmern. Der Weg hat eine Länge von 1.010 m. Diese Maßnahme ist ein Teil zur Umsetzung des zukünftigen Radwegekonzeptes.

Bericht des Bürgermeisters

Flutlichtumrüstung Sportplatz

Ab Freitag, 08.11.19 wird mit der Umrüstung der Flutlichtanlage am Sportplatz begonnen. Die Installationszeit ist für drei Tage festgelegt.

Vandalismus am öffentlichem Grillplatz und Skaterbahn:

Wie bereits in der letzten Sitzung berichtet, ist am Grillplatz, Skaterbahn, Sitzgelegenheit am Kinderspielplatz sowie an umliegenden Anpflanzungen erheblicher Sachschaden durch Vandalismus entstanden. Leider sind bis dato noch keine Hinweise auf die Verursacher eingegangen.

E-Ladesäulen im Gemeindebereich

Die Errichtung einer E-Ladesäule im Bereich des Parkbereiches vor der Pizzeria (entlang der Münchener Straße) wird derzeit zusammen mit dem Grundstückseigentümer geprüft.



Auszüge aus der Sitzungsniederschrift vom 05.12.19:

Sachverhalt zum Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Münchener Straße II“ zur Erweiterung des EDEKA Marktes

Der gemeindeeigene EDEKA-Verbrauchermarkt an der Münchener Straße am westlichen Ortseingang von Oberpfaffenhofen soll erweitert werden. Um die rechtlichen Voraussetzungen für die geplante Erweiterung zu schaffen, ist der Bebauungsplan „Münchener Straße II“ zu ändern.

Dazu ist es erforderlich, die im Bebauungsplan festgesetzten Baugrenzen nach Süden zu erweitern. Auch sind die übrigen Festsetzungen hinsichtlich der baulichen Ausgestaltung der geplanten Bauausführung anzupassen. Mit dieser Planung soll die Fläche einer Innenverdichtung zugeführt werden.

Für Bebauungspläne, die wie hier der Nachverdichtung dienen, kann das beschleunigte Verfahren nach § 13 a BauGB angewandt werden.

Voraussetzung ist, dass mit der Planung weniger als 20.000 m² Grundfläche festgesetzt werden, was hier mit ca. 1.926 m² Grundfläche der Fall ist. Als weitere Voraussetzung ist notwendig, dass mit dieser Planung keine Vorhaben zugelassen werden, die eine Umweltverträglichkeitsprüfung erfordern, was hier ebenfalls erfüllt ist.

Aufstellungsbeschluss:

Der Gemeinderat sieht die Voraussetzungen für die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Münchener Straße II“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung als gegeben und beschließt dessen Änderung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.

Der Änderungsbereich ist wie folgt begrenzt:

- im Norden: durch den gemeindlichen Feldweg „Harthäuser Weg“ (entspricht dem Geltungsbereich des Ursprungsbebauungsplanes)
- im Osten: durch das Regenwasserrückhaltebecken und den benachbarten Einzelhandelbetrieb (Getränkemarkt)
- im Süden: durch die Münchener Straße
- im Westen: durch landwirtschaftlich genutzte Flächen (entspricht dem Geltungsbereich des Ursprungsbebauungsplanes)

Der räumliche Bezug ist aus dem anliegenden Lageplan, datiert mit 05.12.2019, ersichtlich, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.



Die Bebauungsplanänderung dient dem Ziel, den bestehenden Einzelhandelsbetrieb der örtlichen Nahversorgung zu erweitern. Diese Erweiterung wird beschränkt auf eine Verkaufsfläche von max. 1200 m². Eine Einzelhandelsagglomeration kann an diesem Standort ausgeschlossen werden, da maximal zwei Einzelhandelsbetriebe möglich sind.

Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht nach § 2 a BauGB wird abgesehen.

Mit der Ausarbeitung des Planes wird das Architekturbüro Hans Baumann & Freunde, Falkenberg 24 in 85665 Moosach beauftragt.

Vorstellung Gesamtheizungskonzept Schule durch Ing. Büro Malinovsky - Vergabe

Das veraltete energiefressende Heizungssystem von Schule, Mehrzweckhalle, Kinderhaus und Kinderkrippe soll durch ein BHKW (Blockheizkraftwerk) erneuert werden. Hierfür wurden bereits im Haushalt 2019 Mittel in Höhe von 200.000 € eingestellt. Die Planung und Ausschreibung der neuen Anlage wurde vom Ing. Büro Malinovsky übernommen. Herr Malinovsky und Herr Täubrich übernehmen das Wort, stellen das Gesamtheizungskonzept im Einzelnen vor und beantworten die Fragen aus dem Gremium.

Die Ausschreibung wurde ebenfalls durch das Ing.-Büro Malinovsky begleitet. Vier Firmen aus der näheren Umgebung sowie das Bayernwerk Natur GmbH wurden angeschrieben und um Angebotsabgabe gebeten.

Zwei Firmen könnten erst ab Herbst 2020 mit dem Einbau beginnen. Zwei Firmen haben abgesagt. Bei der Submission lag somit nur ein Angebot der NEAG Neue Energie Anlagen GmbH, von Herrn Martin Schreiner aus Schlag vor.

Angebotspreis: 199.988,65 €. Das Angebot wurde durch das Ing.-Büro Malinovsky geprüft und entspricht in vollem Umfang den Anforderungen des Leistungsverzeichnisses. Der Beginn der Umbauarbeiten hängt davon ab, wann das BHKW und der Speicher geliefert werden können. Lieferzeiten derzeit 12-16 Wochen. Der Einbau wird somit nicht vor Frühjahr 2020 beginnen. Der Umbau kann während des laufenden Schulbetriebes erfolgen.



Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Heizungssystem Schule, Mehrzweckhalle, Kinderhaus und Kinderkrippe nach dem Gesamtheizungskonzept des Ing.-Büro Malinovsky umzurüsten. Mit der Ausführung wird die Fa. NEAG Neue Energie Anlagen GmbH, Herr Martin Schreiner, Schlag 1, 85667 Oberpframmern zum Angebotspreis von 199.988,65 € beauftragt.

Folgenden Bauanträgen wurde die Zustimmung erteilt:

- **Antrag zum Neubau einer Aussegnungshalle am Gemeindefriedhof an der Siegertsbrunner Straße**

Dem Bauantrag wird unter Zustimmung zur Befreiung der gemeindlichen Ortsgestaltungssatzung das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

- **Bauantrag zur Errichtung eines Wohngebäudes mit zwei Wohneinheiten und Büro in Esterndorf auf Flurnummer 1017/1**

Dem Bauantrag mit der Tekturplanung wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Einer Befreiung von der Ortsgestaltungssatzung hinsichtlich der Eindeckung des Anbaues mit einem Pultdach wird zugestimmt.

Es wird empfohlen, das natürliche Gelände soweit wie möglich zu erhalten und die Abgrabungen auf das notwendige Maß zu begrenzen. Aufgrund der dörflich geprägten Lage sollte die Dacheindeckung mit roten Dachziegeln erfolgen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die notarielle Beurkundung für die Grundabtretung und die Dienstbarkeit für den Wasserüberlauf beim Notar zu beantragen.

Genehmigung des Haushaltes 2020 der Grundschule Egming –Oberpframmern

Die Haushaltsansätze für die Grundschule Egming-Oberpframmern für das Haushaltsjahr 2020 wurden von Frau Widmann, Rektorin der Schule, vorgelegt.



Eine Liste mit den Haushaltsaufstellungen wurde jedem Gemeinderat*in vorab ausgehändigt. Der Gesamthaushalt beläuft sich auf 61.000,00 €, der im Verhältnis der Schülerzahlen (Egmating 79 Schüler / Oberpframmern 82 Schüler) auf die Gemeinde Egmating (49 %) und Oberpframmern (51 %) aufgeteilt wird.

Daraus ergeben sich folgende Haushaltsansätze:

Gemeinde Egmating - 29.890,00 €

Gemeinde Oberpframmern - 31.110,00 €

Der erhöhte Haushaltsansatz im Bereich „Erwerb von beweglichen Sachen“ beinhaltet die Umsetzung des Digitalen Medienkonzepts mit Anschaffung u.a. von Tablets für ein Klassenzimmer. Investitionskosten ca. 28.000 € abzüglich Fördergelder von 14.000 € = verbleibenden Kosten – rund 14.000 €. Ab 2020 wird der Schulverband auch am Klimaschul-Projekt der Energieagentur Ebersberg/München teilnehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Haushaltsaufstellung für 2020 der Grundschule Egmating-Oberpframmern wie vorgelegt zu.

Genehmigung des BRK-Haushaltes 2020 für Kinderhaus

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Haushaltsplanung für 2020 des BRK Kinderhauses wie vorgelegt zu. Die Gesamtkosten für die Kommune belaufen sich für das Jahr 2020 auf **289.609,61 €** (Vergleich zum Vorjahr: 256.304,78 €).

Genehmigung des BRK-Haushaltes 2020 für Kinderkrippe

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Haushaltsaufstellung 2020 für die BRK Kinderkrippe wie vorgelegt zu. Die Gesamtkosten für die Kommune belaufen sich für das Jahr 2020 auf **74.044,64 €** (Vergleich zum Vorjahr: 101.876,91 €)



Auszüge aus der Sitzungsniederschrift vom 09.01.2020:

Antrag zum Umgang mit der Klimaproblematik in der Gemeinde Oberpfaffmarn

Der Arbeitskreis Energie, unter der Leitung von Frau Bärbel Zankl, hat bereits im September 2019 an die Gemeinde Oberpfaffmarn einen Antrag zum Umgang mit der Klimaproblematik auf Gemeindeebene vorgelegt. Dabei wurde der Gemeinderat gebeten, einen 10 Punkte-Katalog, der in Anlehnung an die Empfehlung des Umwelt Ausschusses des Landkreises Ebersberg und die Beschlussfassung des Kreistages Ebersberg vom 29.07.19 entstanden ist, zuzustimmen. Nach einigen gemeinsamen Treffen wurde sich schließlich auf folgende Formulierung geeinigt.

- Die Gemeinde Oberpfaffmarn erkennt die Eindämmung der weltweiten Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen als gesamtgesellschaftliche Aufgabe von höchster Priorität an.
- Sie ist sich bewusst, dass die bisher getroffenen Maßnahmen und Planungen nicht ausreichen werden, um die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen.
- Die Gemeinde Oberpfaffmarn sieht die Notwendigkeit, dass alle Unternehmen und Betriebe sowie Bürgerinnen und Bürger den Klimaschutz mit aller Kraft und Ernsthaftigkeit unterstützen und vorantreiben.
- Die Gemeinde berücksichtigt bei jeglichen Entscheidungen die Auswirkungen auf Umwelt und Klima. Sie bevorzugt dabei Lösungen, die sich positiv auf den Klimaschutz auswirken.
- Die Gemeinde nimmt Bezug auf das „Klimaschutzziel 2030“ bzw. „Eckpunkte der Energiewende 2030“ des Landkreises Ebersberg (insbesondere einstimmiger Beschluss des Ebersberger Kreistags vom 27.4.2015), die die drei Sektoren Strom, Wärme und Mobilität einschließen, und arbeitet an der gemeinsamen Umsetzung mit. Konkrete Handlungsmöglichkeiten dazu wurden bereits im Energienutzungsplan der Gemeinde erarbeitet. Diese sollen innerhalb der nächsten zehn Jahre konsequent umgesetzt und weiterbearbeitet werden.



- Die Gemeinde überprüft und dokumentiert die bisher umgesetzten Klimaschutzmaßnahmen und ermittelt in einem laufenden Prozess, mit welchen zusätzlichen Maßnahmen zur Erreichung der Klimaziele beigetragen werden kann.
- Die Gemeinde greift auf die Expertise von geeigneten Anbietern (z.B. KlimaschutzmanagerInnen) zu, um sich über die Klimarelevanz von beabsichtigten Maßnahmen beraten zu lassen.
- Der Bürgermeister der Gemeinde Oberpframmern sichert zu, den Gemeinderat in öffentlicher Sitzung mindestens zwei Mal jährlich über Fortschritte und Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Klimaschutzprojekten zu informieren; der Gemeinderat begrüßt diese Zusicherung, legt jedoch Wert darauf, dass die bisher vom Bürgermeister geübte Praxis der anlassbezogenen Information, die wesentlich häufiger als zweimal im Jahr erfolgte, beibehalten wird.
- Die Gemeinde begrüßt die Bereitschaft des Arbeitskreises Energie Oberpframmern zur Mitarbeit und wird den Arbeitskreis weiterhin aktiv in die Vorbereitung der Beschlüsse betreffend den Klimaschutz einbinden und bei der Umsetzung Expertise und Mithilfe des Arbeitskreises nutzen.
- **Die Gemeinde Oberpframmern ist Teil der „Klimaschutzregion“ des Landkreises Ebersberg.**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Antrag mit den oben aufgeführten Punkten anzuerkennen.

Die Gemeinde Oberpframmern ist somit Teil der „Klimaschutzregion“ des Landkreises Ebersberg.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Anmerkung: zum Begriff „Klimaschutzregion“ hat der AK Energie auf dessen Homepage einen Link gestellt.

<http://www.energiewende-oberpframmern.de/>

<https://www.energieagentur-ebe-m.de/Themen/Klimaschutzziel>



Bericht zum aktuellen Stand „Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges

Vertreter des Gemeinderates sowie der Feuerwehrausschuss haben sich kürzlich getroffen, um den derzeitigen Sachstand zur Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges HLF 20 zu besprechen. GR Hans Huber sowie unser Feuerwehrkommandant Andreas Bauer berichteten über die wichtigsten Eckdaten, die dann für die Ausschreibung relevant werden. Die Ausschreibung wird in drei Abschnitte, sog. „Lose“ aufgeteilt:

Los 1 – Fahrzeug selbst

Die Hersteller Mercedes oder Scania werden bevorzugt. Wichtig: Kurzer Radstand, kleiner Wendekreis, Vollautomatisches Getriebe u.v.m.

Los 2 – Aufbau des Fahrzeuges

Die Hersteller Lentner oder Rosenbauer werden bevorzugt. Pumpe – Schaumischanlage, moderne aber dennoch verständliche und einfache Handhabung, LED Beleuchtung, kleiner Generator, u.a.

Los 3 – Werkzeugbestückung

Diese ist gerade noch in der Ausarbeitung.

Die Lose 1 und 2 sind soweit fertig gestellt, so dass ein entsprechendes Leistungsverzeichnis erstellt und die europaweite Ausschreibung durchgeführt werden kann.

Da es sich hierbei um ein sehr komplexes Verfahren handelt, bei dem Fehler zum Verlust der Fördergelder führen können, schlägt Bürgermeister und Feuerwehrkommandant vor, die Ausschreibung über ein für solche Aufgaben spezialisiertes Ingenieurbüro laufen zu lassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Ing.-Büro a-on AG, Herrn Lorenz Huber, zum Angebotspreis von 4.462,50 € zu beauftragen, die Freiwillige Feuerwehr Oberpfammern bei der Erstellung des Leistungsverzeichnisses sowie der Betreuung bei der Ausschreibung des Feuerwehrfahrzeuges HLF20 wie im Angebot aufgeführt zu unterstützen.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Legislaturperiode des amtierenden Gemeinderates geht im April 2020 zu Ende. Alle Beteiligten möchten sich für das entgegen gebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken. Während der vergangenen sechs Jahre wurden neben der Erfüllung der kommunalen Pflichtaufgaben viele weitere Projekte beraten und umgesetzt. Dies alles geschah immer in einem sehr angenehmen und konstruktiven Rahmen. Wir hoffen, wir konnten dabei immer auch zu Ihrer Zufriedenheit handeln.



Gemeinderatsmitglieder zu Beginn der Amtszeit im Mai 2014



Gemeinderatsmitglieder zum Ende der Amtszeit im Febr. 2020



Stellenausschreibung

Bei der **Gemeinde Oberpframmern**
ist zum **01.09.2020** die Stelle eines/r

Mitarbeiters/in in Vollzeit für den gemeindlichen Bauhof zu besetzen.

Die Tätigkeit erstreckt sich vor allem auf folgende Bereiche:

- Unterhalt der gemeindlichen Straßen, Wege und Anlagen
- Pflege und Instandhaltung des Fuhrparks
- Unterhalt der gemeindlichen Liegenschaften bzw. Gebäude
- Winterdienst
- Wertstoffhof Vertretung (auch Wochenende)
- Wasserwerk Vertretung

Bewerber/innen sollten eine abgeschlossene Ausbildung (oder Grundwissen) als Handwerker im Bereich Elektro und Sanitär nachweisen können und die Fähigkeit zum engagierten, selbständigen Arbeiten im Team besitzen. Der Besitz des Führerscheins der Klasse CE wird vorausgesetzt. Die Bereitschaft zum aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr ist wünschenswert.

Geboten werden ein sicherer Arbeitsplatz, tarifgerechte Entlohnung nach dem TVÖD sowie weitere im öffentlichen Dienst übliche Sozialleistungen und Zulagen.

Interessenten können sich ab sofort bis längstens 30.05.2020 unter Vorlage von Zeugnissen, eines Lichtbildes und eines Lebenslaufes bei der Gemeinde Oberpframmern, z.Hd. 1. Bgm. Andreas Lutz ,
Münchener Str. 16, 85667 Oberpframmern oder
gemeinde@oberpframmern.de bewerben.



Informationen rund ums Wasser:

Unser Trinkwasser:

Die Gemeinde Oberpfaffern lässt in regelmäßigen Abständen die Trinkwasserqualität überprüfen. Prüfberichte können gerne bei der Gemeinde eingesehen bzw. nachgefragt werden. Bitte wenden Sie sich hierzu an das Rathaus Oberpfaffern. Die Ergebnisse des letzten aktuellen Prüfberichts sind auf den nächsten Seiten eingestellt.



Information zur Abzugsmöglichkeit von Gartenwasser

Gemäß der Beitrags- und Gebührensatzung können die Wassermengen, die **nachweislich** zur Gartenbewässerung genutzt werden, bei der Berechnung der Abwassergebühr abgezogen werden. Für den Nachweis ist der Einbau geeicherter Wasserzähler erforderlich, der von Ihnen selbst in Auftrag gegeben werden muss. Sind sie daran interessiert? Dann setzen Sie sich doch bitte mit der Gemeinde in Verbindung - Tel.: 08093 5314



Information zum Härtegrad

Der **Härtegrad** des Wassers in der Gemeinde Oberpfaffern liegt bei **3**.

Härtebereich	Calciumcarbonat je Liter	
1 weich	< 1,5 mmol/l	< 8,4 °dH
2 mittel	1,5 bis 2,5 mmol/l	8,4 bis 14 °dH
3 hart	> 2,5 mmol/l	> 14 °dH

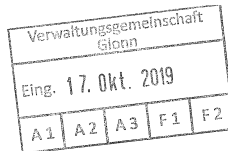


Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB Labor GmbH, Bruckberg
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
Tel.: +49 (08143) 7301, Fax: +49 (08143) 7214
eMail: eching@agrolab.de www.agrolab.de

Dr. Blasy-Dr. Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

GEMEINDE OBERPFRAHMERN
Münchenerstr. 16
85667 OBERPFRAHMERN



Datum 07.10.2019
Kundennr. 40005804

PRÜFBERICHT 812698 - 264728

812698 Untersuchung nach Eigenüberwachungsverordnung
264728 Trinkwasser
15554 EÜV
01.10.2019
30.09.2019 13:10
Firma Josef Berger Josef Berger
922807
LFW, Vollzug EÜV
Probenahme nach Zweck "a" (nur mikrobiologische Parameter)
Gemeinde Oberpfrahmern
Brunnen 1
4110793600019

Indikatorparameter der Anlage 3 TrinkwV / EÜV / chemisch-technische und hygienische Parameter

Einheit Ergebnis Best.-Gr. TrinkwV / EN 12502 Methode

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)		farblos			DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)		ohne			DEV B 1/2 : 1971
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		ohne			DEV B 1/2 : 1971
Trübung (vor Ort) *		klar			DIN EN ISO 7027 : 2000-04

Physikalisch-chemische Parameter

Temperatur bei Titration KB 8,2	°C	14,7	0		DIN 38404-4 : 1976-12
Temperatur bei Titration KS 4,3	°C	18,7	0		DIN 38404-4 : 1976-12
Temperatur (Labor)	°C	14,7	0		DIN 38404-4 : 1976-12
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	9,6			DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)	µS/cm	570	1	2500	DIN EN 27888 : 1993-11
Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	µS/cm	636	1	2790	DIN EN 27888 : 1993-11
Leitfähigkeit bei 25°C (vor Ort)	µS/cm	591	1	2790	DIN EN 27888 : 1993-11
pH-Wert (vor Ort)		7,45	0	6,5 - 9,5	DIN EN ISO 10523 : 2012-04
pH-Wert (Labor)		7,32	0	6,5 - 9,5	DIN EN ISO 10523 : 2012-04

Kationen

Calcium (Ca)	mg/l	93,0	0,5	>20 ¹²⁾	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Magnesium (Mg)	mg/l	26,0	0,5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Natrium (Na)	mg/l	6,5	0,5	200	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kalium (K)	mg/l	1,3	0,5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01

Anionen

Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	5,86	0,05	>1 ¹²⁾	DIN 38409-7 : 2005-12
Chlorid (Cl)	mg/l	22,1	1	250	DIN ISO 15923-1 : 2014-07
Sulfat (SO ₄)	mg/l	13,1	1	250	DIN ISO 15923-1 : 2014-07

Ust./AT-ID-Nr:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer

Eine Zweigniederlassung
der AGROLAB Labor GmbH
84079 Bruckberg,
AG Landshut, HRB 7131





Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB Labor GmbH, Bruckberg
 Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
 Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214
 eMail: eching@agrolab.de www.agrolab.de

Datum 07.10.2019

Kundennr. 40005804

PRÜFBERICHT 812698 - 264728

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
Orthophosphat (o-PO4)	mg/l	<0,05	0,05		DIN ISO 15923-1 : 2014-07
Nitrat (NO3)	mg/l	21,9	1	50	DIN ISO 15923-1 : 2014-07
Summarische Parameter					
DOC	mg/l	1,3	0,5		DIN EN 1484 : 1997-08
Gasförmige Komponenten					
Basekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,59	0,01		<0,2 ¹²⁾ DIN 38409-7 : 2005-12
Sauerstoff (O2) gelöst	mg/l	9,5	0,1		>3 ¹³⁾ DIN EN 25813 : 1993-01
Berechnete Werte					
Calcitlösekapazität	mg/l	-18		5	DIN 38404-10 : 2012-12
Sättigungsindex Calcit (SI)		0,20			DIN 38404-10 : 2012-12
Freie Kohlensäure (CO2)	mg/l	25			Berechnung
Kohlenstoffdioxid, überschüssig (aggressiv) (KKG)	mg/l	0,0			Berechnung
Kohlenstoffdioxid, zugehörig (KKG)	mg/l	25			Berechnung
delta-pH		0,14			Berechnung
Delta-pH-Wert: pH(Labor) - pHC		0,05			Berechnung
pH bei Bewertungstemperatur (pHtb)		7,41	6,5 - 9,5		DIN 38404-10 : 2012-12
pH bei Calcitsätt. d. Calcit (pHc tb)		7,27			DIN 38404-10 : 2012-12
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	3,39	0,05		DIN 38409-6 : 1986-01
Gesamthärte	°dH	19,0	0,3		DIN 38409-6 : 1986-01
Härtebereich *		hart			WRMG : 2013-07
Carbonathärte	°dH	16,4	0,14		DIN 38409-6 : 1986-01
Kupferquotient S *		43,00			>1,5 ¹³⁾ Berechnung nach DIN EN 12502 : 2005-03
Lochkorrosionsquotient S1 *		0,21			<0,5 ¹³⁾ Berechnung nach DIN EN 12502 : 2005-03
Zinkgerieselquotient S2 *		2,54			>3/<1 ¹⁴⁾ Berechnung nach DIN EN 12502 : 2005-03
Ionenbilanz	%	0			Berechnung
Mikrobiologische Untersuchungen					
Koloniezahl bei 20°C	KBE/1ml	0	0	100	TrinkwV §15 Absatz (1c)
Koloniezahl bei 36°C	KBE/1ml	0	0	100	TrinkwV §15 Absatz (1c)
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	DIN EN ISO 9308-1 : 2017-09
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	DIN EN ISO 9308-1 : 2017-09

12) Geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosion metallischer Werkstoffe im Innern von Rohrleitungen, Behältern und Apparaten bei Korrosionsbelastung durch Wasser", Teil 6 "Beeinflussung der Trinkwasserbeschaffenheit"

13) Geforderter Bereich der DIN EN 12502 "Korrosionsschutz metallischer Werkstoffe - Hinweise zur Abschätzung der Korrosionswahrscheinlichkeit in Wasserverteilungs- und -speichersystemen"

14) Nach DIN EN 12502 nur relevant, wenn Nitratgehalt > 0,3 mmol/l (entspr.ca.20 mg/l)

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung - aktueller Stand DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Erläuterung: Das Zeichen "<=" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN ISO 5667-5 : 2011-02; DIN EN ISO 19458 : 2006-12

Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des geforderten Bereichs

Analysenparameter	Wert	Einheit	Richtwert DIN 50930 / EN 12502	eingehalten
Basekapazität bis pH 8,2	0,59	mmol/l		Richtwert DIN 50930 / EN 12502 nicht eingehalten
Zinkgerieselquotient S2 *	2,54			Geforderter Bereich nicht eingehalten

DOC-9-08/29/7-06-P2

Ust /AT-ID-Nr:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer

Eine Zweigniederlassung
der AGROLAB Labor GmbH
84079 Bruckberg,
AG Landshut, HRB 7131



Seite 2 von 3



AGROLAB GROUP

Your labs. Your service.

Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB Labor GmbH, Bruckberg
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214
eMail: eching@agrolab.de www.agrolab.de

Datum 07.10.2019
Kundennr. 40005804

PRÜFBERICHT 812698 - 264728

Anmerkung zu den Ergebnissen der mikrobiologischen Parameter:

Mikrobiologische Untersuchungen, deren Bebrütungszeiten an einem Sonn- oder Feiertag enden, werden nach Ablauf der regulären Bebrütungszeit bis zur endgültigen Auswertung bei 4°C gekühlt gelagert (gemäß DIN EN ISO 8199 : 2008-01). Zur Identifikation und Bestätigung von Mikroorganismen mittels MALDI-TOF wird die kommerzielle Datenbank MALDI-Biotyper Compass Library V 7.0 von Bruker Daltonik eingesetzt.

Beginn der Prüfungen: 01.10.2019
Ende der Prüfungen: 03.10.2019

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Prüfergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Dr. Blasy-Dr. Busse Herr Missun, Tel. 08143/79-143
FAX: 08143/7214, E-Mail: Jan.Missun@agrolab.de
Kundenbetreuung

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

006-5-8026/21-GE-PR

Ust./VAT-ID-Nr:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer

Eine Zweigniederlassung
der AGROLAB Labor GmbH
84079 Bruckberg,
AG Landshut, HRB 7131



Seite 3 von 3

Vier Babybesuche in der Gemeinde Oberpfaffenhofen

Mit der Geburt eines (weiteren) Kindes beginnt eine aufregende und neue Lebensphase mit vielen schönen Momenten, aber auch eine Zeit der Herausforderungen und der Neuorientierung.

Um Familien in dieser neuen Situation zu unterstützen, gibt es in der familienfreundlichen Gemeinde Oberpfaffenhofen, in Kooperation mit der KoKi – Netzwerk frühe Kindheit, das Angebot des „Hallo kleiner Ebersberger“. Auf Wunsch kommt eine Babybesucherin einmalig nach Hause, um den neuen Landkreisbürger willkommen zu heißen und über die vielfältigen Angebote für Eltern mit Kindern in den ersten Lebensjahren in der Gemeinde und im Landkreis zu informieren.

Dieses Angebot kann bis zum ersten Geburtstag des Kindes wahrgenommen werden und ist damit auch für Eltern, die neu nach Oberpfaffenhofen gezogen sind, interessant.

Als Willkommensgeschenk bringt die Babybesucherin einen praktischen Rucksack mit. Dieser enthält wichtige Informationen, wie die Liste der Kinderbetreuungseinrichtungen und der Kindertagespflege in der Gemeinde sowie ein Kinderbuch, Babysöckchen und zwei weitere Informationsbroschüren. Wird kein Besuch gewünscht, kann das Begrüßungsgeschenk auch im Rathaus abgeholt werden.



*Babybesucherin Kristina Eibl
mit Landrat Robert Niedergesäß*

Im Jahr 2019 wurden in der Gemeinde Oberpfaffenhofen 25 Kinder geboren. Insgesamt wurden neun Willkommensgeschenke ausgegeben: davon nahmen vier Familien den Babybesuch in Anspruch und fünf Eltern holten sich den Begrüßungsrucksack im Rathaus ab.

Wenn Sie das Angebot auch wahrnehmen möchten oder Fragen haben, können Sie sich gern an Frau Huber unter: 08093/5314 wenden.



Ehrung unserer Feldgeschworenen am 24.10.2019

Mit einer Ehrenurkunde für jahrzehntelanges verdienstvolles Wirken für Feldgeschworene sprach Landrat Robert Niedergesäß im Namen des Bayerischen Staatsministers Albert Füracker unseren Feldgeschworenen aus Oberpframmern Dank und Anerkennung aus.

Die Gemeinde Oberpframmern bedankt sich an dieser Stelle nochmal ganz herzlich bei den Geehrten für ihren ehrenamtlichen Dienst.



Von links nach rechts:

Georg Riedhofer, Andreas Lutz (Bgm), Josef Vogl, Kaspar Kronester, Robert Niedergesäß (Landrat), Adi Bachmeier, Herr Groß vom Vermessungsamt EBE, Konrad Lutz.

Rücksichtsvoll in der Natur unterwegs

Liebe Spaziergänger, Naturfreunde und Hundehalter,

unsere Natur wird in jedem Frühjahr und Frühsommer zur Kinderstube. Von Mai bis Juli erreichen die Brut- und Setzzeiten in Feld und Wald ihren Höhepunkt.



Während die Jungfüchse und Junghasen bereits erste Gehversuche wagen, sind Rehkitze erst frisch auf die Welt gekommen und die Feldlerchen hocken als Bodenbrüter in den Wiesen und Äckern noch auf ihren Gelegen. Manchmal befindet sich der Nachwuchs unserer Wildtiere an viel begangenen Wegen, am Waldrand und in den Wiesen oder in unmittelbarer Nähe zu Ortschaften. Der kleine Hase in der Wiese oder das einsame Kitz im hohen Gras wecken bei vielen Menschen Beschützerinstinkt. Doch sind sie nicht gleich verwaist.

Für den Menschen heißt das, schnell weggehen und die Tiere bitte nicht anfassen. Haben die Jungtiere den Geruch des Menschen erst angenommen, werden sie von den Muttertieren verstoßen und müssen verhungern.

Auch die Hundehalter werden gebeten, während dieser Zeit auf den Tiernachwuchs Rücksicht zu nehmen und ganz besonders auf ihre Vierbeiner zu achten. Hier appellieren wir an das Verantwortungsbewusstsein von Frauchen und Herrchen, in der Brut- und Setzzeit grundsätzlich auf den Forst- und Feldwegen zu bleiben und die Vierbeiner an der Leine zu führen, wenn sie nicht auf Ruf oder Pfiff folgen. Damit werden die Wildtiere am wenigsten gestört, den Biologen haben herausgefunden, dass Menschen



und auch Hunde, die auf den Wegen bleiben, von Wildtieren nicht als Bedrohung wahrgenommen werden. Denn die Jungtiere sind trotz guter Tarnung freilaufenden Hunden schutzlos ausgeliefert und bieten eine leichte Beute.

Auch werden die Hundebesitzer gebeten, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde mitzunehmen, damit die Wiesen und somit das Futter für die Kühe nicht verunreinigt wird. Durch Hundekot verunreinigtes Futter kann bei Rindern schwere Erkrankungen hervorrufen.

Nach dem Bayer. Naturschutzgesetz hat grundsätzlich jeder das Recht zur Erholung in der freien Natur. Bei der Ausübung dieses Rechts ist aber jedermann verpflichtet, mit der Natur pfleglich umzugehen und auf die Belange des Naturschutzes und der Land- und Forstwirtschaft Rücksicht zu nehmen.





Mitteilung der VG Glonn – Rathaus:

Das Rathaus Glonn ist am Tag nach der Kommunalwahl, Montag, 16.03.2020, wegen umfangreicher Wahnach- und Abschlussarbeiten ganztägig geschlossen.

Es findet kein Parteiverkehr statt.

Gemeinde sucht Mitarbeiter/in für unseren gemeindlichen Wertstoffhof.



Die Gemeinde Oberpframmern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Unterstützung unseres Wertstoffhofmitarbeiters Herrn Müller, eine/n rüstige/n Pframmerner Bürger/in auf Basis der geringfügigen Beschäftigung. Sollte sie an dieser Nebentätigkeit interessiert sein, dann melden sich entweder telefonisch unter 08093/5314 oder per mail an gemeinde@oberpframmern.de.



Innovationsschmiede Ebersberg

Gute, zukunftsfähige Ideen verdienen einen Platz in der Welt.

Deshalb haben der Landkreis Ebersberg gemeinsam mit Partnern und Sponsoren die digitale Initiative **Innovationsschmiede EBE** ins Leben gerufen.



GEMEINSAM DIGITAL SIND WIR EFFIZIENTER, SCHNELLER, INNOVATIVER UND REGIONAL VERNETZTER - So lautet das Motto der Innovationsschmiede EBE.

Ziel ist es, Start-Ups, Erfinder, Patentinhaber, Investoren, Unternehmen sowie gemeinnützige Organisationen oder Vereine aus unserer Region zu vernetzen.

Die Innovationen und Ideen werden auf der Plattform **doitll®** mit dem Inno-EBE Siegel dargestellt. Dies ermöglicht den Austausch / Kommunikation mit Investoren oder Partnern, ganz nach dem Motto „Sehen und gesehen werden“. Daraus entsteht ein echter Mehrwert für die Region, der die regionale Wirtschaft und damit den gesamten Landkreis stärkt.

Bilden wir ein realdigitales Netzwerk für unsere Region!

Ein gutes Beispiel für die Innovationskraft unserer Region ist die Plattform **doitll® (do it local & limitless)**. **Start: 11. November 2019**

Neben dem Ziel der regionalen Vernetzung wird von der Innovationsschmiede EBE das Inno-Siegel vergeben. Die mit Siegel ausgezeichneten Innovationen sind Bewerber für den **Innovationspreis**, der bei dem Wirtschaftsempfang 2020 vom Landratsamt vergeben wird.

„Als Innovation verstehen wir alles was neu oder besser ist als zuvor“



Mehr Informationen zur kostenlosen Bewerbung unter <https://inno-ebe.de/>
Etablierte Unternehmen sind aufgerufen, als Sponsoren für den „Innovationspreis 2020“ teilzunehmen und gleichzeitig wertvolle Netzwerk- und Sparpartner von Startups und innovativen Ideen zu werden. Die Bewerbung unter <https://inno-ebe.de/>.

Bosch sagte einmal: „Wenn Bosch wüsste, was Bosch weiß“ – übertragen auf dem Landkreis Ebersberg könnte das heißen: „Wenn der Landkreis wüsste, was der Landkreis weiß“. Die Innovationsschmiede ist für alle eine Chance genau das herauszufinden!

Pressemitteilung

Bayerisches Landesamt für
Statistik



Mikrozensus 2020 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2020 wird im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung, bei ca. einem Prozent der Bevölkerung durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des gesamten Jahres rund 60.000 Haushalte (nach Zufallsverfahren ausgewählt) in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Erhebungsbeauftragten befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dem Datenschutz wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Zweck dieser repräsentativen Stichprobe ist es, statistische Ergebnisse über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, die Wohnsituation sowie über den Arbeitsmarkt zu erhalten.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2016 – MZG 2016) vom 07.12.2016 (BGBl. I S. 2826). Die Interviewer/innen sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich an und legitimieren sich mit einem Ausweis des Landratsamtes.

Ebersberger Weg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Gemeinde Oberpframmern werden **leere Verpackungen** aus

- **Kunststoff**
(Folien, Beutel, Taschen, Flaschen, Becher, Schaumstoff/Styropor)
- **Metalle – Weißblech u. Aluminium**
(Dosen, Schalen, Deckel, Verschlüsse, Folien)
- **Verbundstoffe**
(Getränk kartons, Vakuumverpackungen)



über den **Gelben Sack** im **Hol-System** entsorgt. In Ausnahmefällen (Urlaub, Krankheit, ...) konnten bisher die Gelben Säcke auch am Wertstoffhof in dem dafür extra vorgehaltenen Container abgegeben werden.

Leider hat es sich mittlerweile so entwickelt, dass die Gelben Säcke von mehreren Besuchern des Wertstoffhofes z.T. wöchentlich gebracht und eingeworfen werden. Dies ist nicht im Sinne des Hol-Systems. Darüber hinaus stellen unsere Bauhofmitarbeiter immer wieder fest, dass zudem auch verschiedenster „Plastik-Restmüll“ in diesem Container entsorgt wird (s. Fotos).

All dies verursacht erhebliche Mehrkosten, die wiederum auf die allgemeinen Müllgebühren umgerechnet werden müssen.

In die Gelben Säcke und dem Container gehört ausschließlich Verpackungsmaterial wie eingangs aufgeführt.

Um hier entgegenzuwirken, wurden unsere Wertstoffhofmitarbeiter angewiesen, **ab sofort** die Gelben Säcke wie in den anderen VG-Mitgliedsgemeinden nur noch in Ausnahmefällen (mit glaubhafter Begründung) anzunehmen. Ein eigenständiges Einwerfen ist nicht mehr zulässig. Wir bitten hierfür um Verständnis und Beachtung!



Sollten Sie bei einigen Wertstoffen/Abfällen unsicher sein, wo diese entsorgt werden müssen, so können Sie sich zum Einen an unsere Wertstoffhofmitarbeiter wenden, auf der Rückseite Ihres Abfallkalenders nachsehen oder sich auf der Gemeindehomepage www.gemeinde-oberpframmern.de/abfalltrennung informieren.

Für Fragen rund um die Abfallentsorgung stehen Ihnen zudem Herr Genseder oder Frau Mayr in der Verwaltungsgemeinschaft Glonn, unter Tel. 08093/9097-42 oder 9097-43 beratend zur Seite.

Grüne Tonne – was darf hinein:

So befüllen Sie Ihre Komposttonne richtig:

Gartenabfälle:

- Pflanzenreste, Gras, Laub, Unkräuter
- Baum- und Strauchschnitt
- Blumenerde (ohne Steine)
- Topfpflanzen (ohne Topf)
- Blumensträuße



Küchenabfälle:

- Obst- & Gemüsereste
- Zitrusfrüchte
- Kaffee & Teefilter
- Brotreste & Backwaren
- Milchprodukte
- Essensreste (roh & gekocht)
- Eier- & Nussschalen

Sonstiges:

- Papiertaschentücher
- Papierservietten & Küchenkrepp
- Zeitungspapier (bindet Feuchtigkeit!)

Sauberer Bioabfall = guter Kompost + geringere Kosten

Wir beraten Sie:
Abfallberatung im Landkreis Ebersberg
Tel. 08092/823-244
www.LRA-EBE.de

Ebersberger Weg

Das darf NICHT in die Komposttonne:

- Plastik / Kunststoffe – auch keine „kompostierbaren“ Bioplastikbeutel
- Windeln & Hygieneartikel, Staubsaugerbeutel
- Kehricht, Asche und Zigarettenkippen
- Mineralische Einstreu, Kot, Tierkadaver
- Fisch-, Fleisch- & Geflügelreste
- Behandeltes Holz
- Dosen, Metalle
- Batterien



Aus dem Arbeitskreis Energiewende Oberpfarrmarn



Im November startete in Oberpfarrmarn wieder die Klimakino-Saison, die der Arbeitskreis Energie Oberpfarrmarn bereits zum dritten Mal organisiert.

Neben den Filmen „Wackersdorf“, „Before the Flood“ und „Dark Eden“ stand im Dezember die Dokumentation „Das System Milch“ auf dem Programm. Der Film zeigt, was heute hinter dem Lebensmittel Milch steckt. Die Milchproduktion ist mittlerweile zu einem eigenen Industriezweig herangewachsen. Industrie bedeutet oftmals: Massentierhaltung, Umwelterstörung und Preiskampf. Der Film beleuchtet auch, wie sich der Preisdruck auf Familienbetriebe auswirkt, die mit Großkonzernen in den Wettkampf treten müssen und daran zerbrechen.

Im Anschluss an den Film wurde diskutiert und unsere örtlichen Landwirte haben ihre Lage geschildert. Die drei Milchviehbetriebe, die es in Pfarrmarn noch gibt, liefern ihre Milch an eine Genossenschaft, die an unterschiedliche Molkereien die Milch verkauft, unter anderem an Meggle in Wasserburg.

Ihr Einkaufstipp für alle Oberpfarrmarn: Wenn ihr die kleinbäuerliche Landwirtschaft unterstützen und gleichzeitig noch dem Klima etwas Gutes tun wollt, dann kauft Produkte aus der Region und am besten in der Saison.

Das System Milch und alle weiteren Filme aus der Klimakino-Reihe können bald wieder in der Bücherei ausgeliehen werden.

Das letzte Klimakino für diese Saison findet am 10. März um 19.30 Uhr im Jugendraum statt. Gezeigt wird „Das Wunder von Mals“. Der Dokumentarfilm zeigt den ungleichen Kampf zwischen der Bevölkerung der Gemeinde Mals, die sich für ein Pestizidverbot ausgesprochen haben, und der mächtigen Lobby aus Obstbauern, Bauernbund, Landesregierung und Konzernen.



Energiespartipp

Bioabfall – zu wertvoll, um falsch zu sortieren



Das Recycling von Abfällen wird vor dem Hintergrund immer knapper werdender Ressourcen gesetzlich gefordert und ist ökologisch und ökonomisch sinnvoll. Genau hier setzt die Komposttonne an.

Gute Gründe für die Komposttonne: In Kompostanlagen entsteht aus Bioabfällen Kompost, ein hochwertiger und natürlicher Bodenverbesserer für Gartenbau und Landwirtschaft. Kompost ersetzt herkömmlichen Kunstdünger und Torf und bindet CO₂ – ein dreifacher Gewinn fürs Klima!

Als Trugschluss erweist sich in der Praxis die „Kompostierbarkeit“ vieler Bioplastiktüten. Denn diese stören die Vergärung und Kompostierung, da sie zu langsam verrotten. In den meisten Kompostieranlagen ist die Verweilzeit kürzer als die für den Zerfallsprozess notwendigen 90 Tage. Landet eine Bioplastiktüte im Biomüll, wird diese mit hohem Aufwand aussortiert und anschließend mit dem Restmüll „energetisch verwertet“ – also verbrannt.

Das kleine 1x1 des Biomülls: Entsorgen Sie Ihren Bioabfall also nicht im Plastikbeutel, auch nicht im vermeintlich recycelbaren Bioplastikbeutel. Wickeln Sie den Bioabfall in Zeitungspapier oder legen Sie den Komposteimer damit aus. Das bindet die Feuchtigkeit, die sonst ein Anhaften oder Anfrieren der Bioabfälle an der Komposttonne verur-



sachen kann. Außerdem bleibt die Tonne sauber und Gerüche werden gemindert. Stellen Sie Ihre Komposttonne möglichst in den Schatten und halten Sie den Deckel geschlossen.

— **Sauber trennen** ist das A und O erfolgreicher, umweltfreundlicher Kreislaufwirtschaft. Was Störstoff und was für Komposttonne und Kompost geeignet ist erfahren Sie bei der Abfallberatung des Landkreises oder Ihrer Kommune.

— **alles rund ums Kompostieren** – auch auf dem eigenen Komposthaufen – erklärt die Kompostfibel des Umweltbundesamtes. Bei Fragen hilft Ihnen auch Ihr Abfallwirtschaftsamt.



beraten – bilden – begleiten
Energieagentur Ebersberg-
München gGmbH
Eichthalstraße 10, 85560 Ebersberg
www.energiewende-ebersberg.de

Ansprechpartner:
Bärbel Zankl
Tel. 08092 / 823 -513
baerbel.zankl@ira-ebe.de



WIR MACHEN ES
EINFACH!

Klimasommer und STADTRADELN 2020 im Landkreis Ebersberg

Vom 28. Juni. bis 18. Juli 2020 ist wieder STADTRADELN-Zeit im Landkreis Ebersberg. In diesem Jahr findet gleichzeitig der erste Klimasommer statt.

Wir machen es einfach: Viele tolle Aktionen, Workshops und Veranstaltungen – und natürlich Radeln statt Autofahren!

Zum Auftakt am Sonntag, 28. Juni 2020, können Sie beim Tag der offenen Türen viele tolle Beispiele rund um Klimaschutz und Erneuerbare Energien besuchen.

Erleben Sie während der drei Wochen die vielfältigen Möglichkeiten eines klimafreundlichen und nachhaltigen Lebens. Zusammen mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern, lokalen Organisationen, Initiativen und Vereinen zeigt die EA Ebersberg-München Klimaschutzaktivitäten auf. Seien Sie gespannt!

Alles was im Klimasommer im Landkreis passiert, wird in einem Programmheft gebündelt, das in der Gemeinde ausliegen wird. Alle Infos finden Sie auch auf der Homepage der Energieagentur Ebersberg-München (www.energieagentur-ebe-m.de).



Earth Hour 2020 wieder „unplugged“ und bei Kerzenschein



Die WWF Earth Hour ist eine einfache Idee, die rasend schnell zu einem weltweiten Ereignis wurde: Millionen von Menschen werden am 28.03.2020 von 20.30 bis 21.30 Uhr bereits zum vierzehnten Mal für eine Stunde das Licht ausmachen.

Ziel ist es, gemeinsam ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz zu setzen. Wir wollen zeigen, dass wir uns besser um unseren Planeten kümmern müssen. Daher kommt auch der Name Earth Hour. Es ist die Stunde der Erde.

Bereits zum sechsten Mal initiiert der Arbeitskreis Energie Oberpframmern bei uns in der Gemeinde eine Aktion zur Earth Hour. Die letzten fünf Jahre beteiligten sich bereits alle Gaststätten im Ort und luden anlässlich der Earth Hour zum Candle Light Dinner ein. Und auch dieses Jahr gibt es die feinen italienischen Spezialitäten im BelPaese wieder bei Kerzenschein!

Zum fünfjährigen Jubiläum der Earth Hour-Teilnahme in Oberpframmern gab es im ANSTOSS das erste Mal ein „unplugged“-Konzert: die Musiker und Musikerinnen von G:móre begeisterten das Publikum mit Irish Folk! Dieses Jahr geht es etwas leiser, aber sicher nicht weniger unterhaltsam zu: mit dem Singer-Songwriter Michael Funk!



Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden für einen guten Zweck willkommen. Eine Tischreservierung wird empfohlen.

Grundschule Egmating-Oberpframmern ist Klimaschule



Wenn alle ihren kleinen Beitrag leisten, kann Großes bewirkt werden. So freut sich die Grundschule Egmating-Oberpframmern, dass beide Gemeinden das Projekt „**Klimaschule**“ unterstützen und sich die Schulfamilie auf den Weg machen kann.

Jetzt ist auch unsere Schule eine von über 20 Schulen im Landkreis, die an diesem Projekt teilnimmt. Unterstützt werden wir dabei vom Team Klimabildung der Energieagentur Ebersberg-München. Eines der wichtigsten Ziele ist es, den Klima- und Umweltschutz als selbstverständlich in den Alltag unserer Kinder zu integrieren. Dabei sollen die Kinder für den achtsamen Umgang mit Ressourcen Strom, Wasser, Wärme sensibilisiert werden. Reduzierung von Energieverbrauch an Schulen und zu Hause sollen durch Verhaltensänderung der Schülerinnen und Schüler erreicht werden.

Ende Februar dürfen 12 Kinder der 2. - 4. Klasse an der „**Energiescoutausbildung**“ teilnehmen. In einen handlungsorientierten Workshop mit 5 Stationen erwerben die SchülerInnen Wissen zu verschiedenen Themen wie Klimawandel, heizen und lüften, Wasser sparen, elektrische Geräte. Im Nachgang sollen sie ihr Wissen mit den Mitschülern und Mitschülerinnen teilen.

Schon im letzten Schuljahr haben sich alle Klassen mit dem Thema Müll- und Plastikvermeidung im Besonderen beschäftigt. Nun freuen wir uns, einen weiteren Schritt in Richtung Klimaschutz im Kleinen gehen zu können und hoffen, dass unsere kleinen „Energiescouts und ihre Mitwisser“ auch daheim Anstöße geben können.

Cornelia Lang
Co-Rektorin



Homepage der Grundschule Egmating-Oberpframmern:
www.gs-egmating-oberpframmern.de

Hallo Kinder aus Oberframmern!

Wir - das Bücherei-Team - möchte wissen:

In was für einer Welt möchtest du in Zukunft leben?



Was würdest du verändern oder bestimmen, erfinden oder abschaffen, damit die Welt der Zukunft schöner, besser, bunter wird? Vielleicht ist dir besonders wichtig, dass die Natur geschützt wird, dass sich in deinem Heimatort etwas ändert oder z.B. dass es keine Kriege mehr gibt. Oder du hast eine Idee für eine Maschine, die das Leben für viele verbessern würde. Vielleicht hast du aber auch einen ganz persönlichen Wunsch – dass es in der Schule weniger Streit mit Mitschülern gibt, dass jemand gesund wird.

Was auch immer dir einfällt, male es!

Wir möchten eure Träume und Wünsche beim Dorffest am 9. Mai 2020 und anschließend in der Bücherei ausstellen. Unter allen Teilnehmern werden beim Dorffest als Preise Eis-, Kino- und Büchergutscheine verlost.

So kannst du mitmachen:

Größe, Farbe, Motiv: alles darfst du frei entscheiden. Wichtig ist, dass du deinen Namen, dein Alter, und den Titel des Bildes dazuschreibst. Und dass dein Kunstwerk uns bis zum 1. Mai 2020 erreicht. Du kannst es in der Bücherei (Mo 9.00 – 11.00/ Mi 16.00 – 18.00/ Fr 15.00 -17.00 oder in der Gemeindeganzlei Do 14.00 -18.00) abgeben.

Also ran an die Stifte, Pinsel und Farben!

Dein Bücherei Team



Liebe Gartler und Gartlerinnen,

mittlerweile habt Ihr sicherlich alle das neue Jahresprogramm 2020 erhalten.

Wir haben uns viel vorgenommen und bieten verschiedene Kurse und Ausflüge an.

Die ersten Kurse haben bereits stattgefunden. Die Flechtkurse waren im Nu ausgebucht.

Es hat allen Teilnehmern viel Spaß gemacht und die kreativen Werke könnt Ihr auf unserer Homepage bewundern.



Wer noch Lust auf frisches Gemüse hat, kann sich noch als „Krautgärtner“ melden. Los geht's wieder zum 1. April. Es sind noch Parzellen frei.

Hinweis auf die nächsten Veranstaltungen:

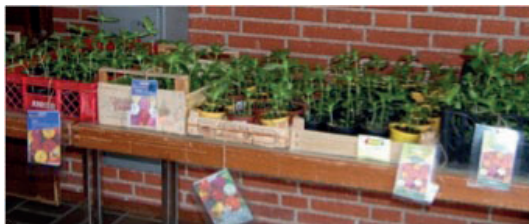
- **Frühjahrs- / Jahreshauptversammlung am 24.04.2020 um 19.00 Uhr, im Sportheim**

Zur Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins laden wir herzlich ein. Nach dem Jahres- und Kassenbericht der Vorstandschaft zeigt uns Anita Huber einen Bildervortrag mit Ausschnitten aus Pfarrmarns Gärten, Eindrücke von unseren Ausflügen und Aktivitäten sowie schöne Fotos im Wandel der Jahreszeiten.

Alle Besucher dürfen ein Kräuterstöckerl mit nach Hause nehmen. GBV- Mitglieder erhalten noch eine persönliche Einladung.

Auch Nicht-Mitglieder sind bei unseren Versammlungen herzlich willkommen.

- **Bleame und Gmias (Pflanzentauschmarkt) am 02.05.2020 von 14.00 bis 15.00 Uhr**





An der Mehrzweckhalle findet wieder unser beliebter Markt statt. Jeder kann teilnehmen auch wenn er nichts zum Tauschen hat. Kennzeichnet bitte die Pflanzen und gebt die Farbe und Wuchshöhe an.

Wie immer ist für Kaffee und Kuchen gesorgt.

Wir rufen wieder zu einem Kinderwettbewerb auf:

Für den diesjährigen **Sonnenblumenwettbewerb** können sich alle Kinder wieder während des Pflanzentauschmarktes ihre Sonnenblumensamen abholen.

Teilnahme: Alter von drei bis zehn Jahren.

Die höchsten Sonnenblumen werden beim Pflanzentauschmarkt im Herbst am 24.10.2020 prämiert.

• **Dorffest des FÖV am 09.05.2020**

Nachdem 2019, wegen der Maibaum-aufstellung das Dorffest Pause machte, dürfen wir uns heuer wieder auf ein lebendiges Dorffest des Fördervereins Pframmingen Kinder freuen.

Wir werden wieder Kaffee und Kuchen anbieten und für die frühlingshafte Tischdekoration sorgen.



Wer uns unterstützen will: Kuchenspenden sind sehr willkommen.

• **Besichtigung der Gärtnerei Böck in Neufarn am 25.05.2020 von 13.00 bis 18.30 Uhr**

Wir bilden Fahrgemeinschaften und besuchen nach einer Stärkung im Reitsberger Hof die Gärtnerei Böck in Neufarn. Die Führung durch die Gärtnerei dauert 1,5 bis 2 Stunden und ist gratis.



Falls jemand nur zur Führung dabei sein möchte, kommt bis 16.00 Uhr zum Eingang der Gärtnerei Böck in Neufarn.

INFO NUR FÜR GBV-MITGLIEDER

- Alle GBV-Mitglieder erhalten von **14. April bis 16. Mai** beim Raiffeisen Baustoff-Agrarmarkt in Glonn gegen Vorlage des Mitgliedsausweises 10 % Rabatt auf Bodenhilfsmittel, Garten- und Blumendünger, Blumen-erde, Gartenwerkzeug, Sämereien und Pflanztöpfe.
- **Gartenstunde
am 20.05.2020
von 14.00 bis 17.00 Uhr**

Wir sind schon sehr gespannt und freuen uns auf einen Besuch in verschiedenen Mitgliedergärten. Mehrere GBV-Mitglieder lassen uns einen Blick in ihre Privatgärten in Niederpfarrmarn werfen.



Es sind dabei: Rosengarten, ländlicher Garten, Siedlungsgarten, Bauerngarten. Jeder Garten spiegelt die Individualität seines Besitzers wider. Nicht-Mitglieder müssen leider draußen bleiben.....

Wären das nicht zwei triftige Gründe im GBV Mitglied zu werden?

Ab sofort nehmen wir Eure Anmeldungen zu unseren Kursen und Ausflügen entgegen. Gerne auch per Mail oder über unsere Homepage.

Angela Broich

Verein für Gartenbau und Landespflege Oberpfarrmarn e.V.
Mail: GBV-Oberpfarrmarn@t-online.de,
Homepage: Gartenbauverein-Oberpfarrmarn.de
Angela Broich 08093/2690 oder Angelika Hauser 08093/5583)



FAMILIENSCHIEßEN

DER SG BUSSARD OBERPFAMMERN

AM 07. MÄRZ 2020

Kommt ins Schützenheim - lasst Euch begeistern - habt Spaß!

„Ein aufregender Nachmittag mit Präzision und viel Spaß für Groß und Klein!“

**Von 13 bis 18 Uhr im Schützenheim (Münchener Straße 14)
mit anschließender Preisverteilung**

Vorkenntnisse, Vereinsmitgliedschaft und Ausrüstung werden **NICHT** benötigt.

Ein **Team** besteht aus
einem **Kind** (10 - 16 Jahre)
und einem **Erwachsenen**
(mehrere Teams möglich)



Ihr bekommt einen kleinen Eindruck in den sportlichen Alltag eines Sportschützen und unseren Verein, außerdem erhält jedes Kind einen Preis.

Wir freuen uns auf Euch!

Bei Fragen: +49 177 5621451 oder thomas.humpl@gmx.de



Einladung

zum geselligen

Kaffeekranz!

für alle Pframminger



am **Mittwoch, 11. März 2020**

ab **14.00 Uhr**



im **Schützenheim**





Liebe Neubürgerinnen, liebe Neubürger

wer in einen neuen Wohnort zieht, sucht in der Regel Kontakt zu den Mitmenschen in der Gemeinde. Früher oder später schließt man sich Gleichgesinnten z. B. im Sport- oder Gartenbauverein an, geht zu den Schützen oder interessiert sich für die Nachbarschaftshilfe. Ein Dorf wie Oberpfraammern bietet viele Möglichkeiten, seine Freizeit zu gestalten und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Leider wird immer seltener an eine weitere Art der Vereinstätigkeit gedacht:



Die Freiwillige Feuerwehr.

Jeder weiß, dass es sie gibt, aber kaum jemand weiß genau, was die Feuerwehr in einer Gemeinde tut. Dabei spielt die Feuerwehr die Hauptrolle nicht nur im Brandfall, sondern auch bei Menschenrettung, Schadensbekämpfung, Hilfeleistung usw.. Genauso wichtig ist die Feuerwehr als Teil der Bevölkerung. Hier treffen Menschen unabhängig ihrer beruflichen, sozialen, religiösen oder politischen Hintergründe zusammen, um gemeinsam anderen im Notfall zu helfen.

Jeder, wirklich jeder, kann bei der Feuerwehr mitmachen. Die wichtigste Voraussetzung ist einzig und allein der Wille etwas für die Allgemeinheit zu tun und zu helfen. Keine Angst, Sie müssen nicht Supermann oder Leistungssportler sein, um bei uns tätig zu werden. Ebenso wenig braucht es einen Meistertitel oder einen Hochschulabschluss. Etwas Geschick im Umgang mit technischen Gerätschaften, ein wenig Freude am Improvisieren und normale Gesundheit genügen vollkommen als Basis für den Feuerwehrdienst. Die Ausbildung und die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten erwirbt man im Laufe der Jahre. Auch bei uns Feuerwehrlern gilt: „Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen“.

Trauen Sie sich, denken Sie darüber nach, ob nicht Helfen, Retten und Schützen etwas für Sie ist. Sie oder Ihre Angehörigen können jederzeit auf die Hilfe einer Feuerwehr angewiesen sein. Warum also nicht auch selbst anderen in Gefahr beistehen?



Leider gibt es auch Schattenseiten. Da sind die Übungsstunden, die Schulungen und Arbeitsdienste. Und natürlich die Einsätze. Meist zur unpassenden Zeit und oft belastend. Das Ganze ohne materiellen Lohn. Aber, und das verbindet uns Feuerwehler weltweit, mit dem wunderbaren Gefühl und der Gewissheit Schaden verhindert oder - noch schöner - Leben gerettet zu haben. Das ist es, was die Mühen und den Zeitaufwand rechtfertigen. Dazu kommt, dass sich oft langfristige und tiefe Freundschaften außerhalb des Feuerwehrdienstes entwickeln.

Falls wir jetzt Ihre Neugierde geweckt haben, und Sie mehr über unsere Aktivitäten wissen wollen, melden Sie sich bei uns. Auf unserer Webseite

www.feuerwehr-oberframmern.de

finden Sie viele weitere Informationen über die Feuerwehr sowie verschiedene Ansprechpartner für Sie.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie vielleicht schon bald als neue Kameradin oder Kameraden bei uns begrüßen könnten.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Oberframmern





Förderverein Pframminger Kinder e.V.



Rückblick auf das vergangene Jahr

Auch 2019 war der Förderverein sehr aktiv, um den Pframminger Kindern viele schöne Erlebnisse zu bieten. Hier könnt ihr euch einen Überblick verschaffen, was wir alles angeschafft, angeboten und unterstützt haben:

- Planung und Ausrichtung Neubürgerempfang
- Bauteppich fürs Kinderhaus
- Flohmarkt für Kinder
- Osterbasteln
- Kissen für die Mittagsbetreuung
- Maibaumwache
- Frühlingsbasteln – ein eigener Maibaum für den Garten (in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverein)
- Spende an Noah Macheleidt für seine Delfintherapie
- Kleinkinderschaukel für den Spielplatz (wird hoffentlich im Frühling aufgebaut)
- Waldrallye als Start ins Ferienprogramm
- Ferienprogramm: Viele Unternehmungen und Angebote über die ganzen Sommerferien hinweg
- Rodscha aus Kambodscha und Tom Palme beim Familienkonzert
- Zeichentafel, Spooner und Pferdeleinen für die Mittagsbetreuung
- Sitzsäcke fürs Kinderhaus
- Spende an die Spielgruppen für neue Spielsachen
- Musikinstrumente fürs Kinderhaus
- Adventsbasteln (Weihnachtliche Deko-Stämme)
- Spende an die Rappelkiste für neue Spielsachen



- Beteiligung am Adventskalender zugunsten Noahs Delfintherapie
- Schokobrunnen beim Adventsmarkt
- Auftritt des echten Nikolauses beim Adventsmarkt
- Schokonikoläuse beim Adventsmarkt
- Christkindlpostamt
- Polster fürs Kinderhaus
- Spende an die Bücherei für neue Kinder- und Jugendbücher



Auch 2020 haben wir viel vor – neue Mitstreiter sind immer herzlich willkommen!

Sprecht uns einfach an, oder schickt eine Mail an

Eva Wächter: eva.waechter13@gmail.com

Wir freuen uns auf euch!



Förderverein Pframminger Kinder e.V.



Sonjas Hexenküche – Tipps für Groß und Klein von Sonja Stranzinger

Was ist Mikroplastik und wo kommt es überall vor?

Ob Duschgel, Kleidung oder Shampoo: Überall lauert Mikroplastik. Mit jedem Waschgang landen kleinste Teilchen Plastik in unserem Abfluss, in Seen und unseren Meeren. Neben Fischen und anderen Meerestieren wurde Mikroplastik nun auch im Kot des Menschen nachgewiesen. Was das für uns heißt und was wir dagegen unternehmen können? So einiges.

Als Mikroplastik bezeichnet man Kunststoffteilchen, die kleiner als 5mm sind. Mikroplastik besteht neben Kunststoff aus chemischen Inhaltsstoffen wie Bisphenol A und Weichmachern. Diese können Krankheiten wie Krebs und Adipositas hervorrufen. Das liest sich nicht nur grauenvoll, sondern ist es auch. Wie gefährlich Mikroplastik für uns Menschen und die Umwelt ist, ist allerdings noch nicht erforscht. Die Wissenschaft ist sich dort uneinig. Doch was immer wieder vorkommt: Meerestiere verwechseln herumschwimmendes Plastik oft mit Nahrung und essen es. Die Auswirkungen reichen von physiologischen Störungen über Tumorbildung bis hin zu erhöhten Sterberaten. (Quelle: BUND.net)

Plastik selbst ist kein natürliches Produkt, sondern wird von der Industrie hergestellt. Fakt ist: Plastik entsteht aus dem schwindenden Rohstoff Erdöl und ist nicht biologisch abbaubar. Eine Plastiktüte lebt also noch in hunderten von Jahren in Form von Mikroplastik weiter.

Es macht jetzt allerdings keinen Sinn, alles zu entsorgen und neu zu kaufen. Verbräuche alles, was du zuhause hast und kaufe dann plastikarm oder plastikfrei nach. Auch das Selbermachen verschiedener Produkte, die wir im Alltag benötigen, ist meist sehr einfach. Wenn du deine Grundbausteine zuhause hast, ist es kein grosser Aufwand Waschmittel, Seife, Allzweckreiniger, Deo usw. selbst herzustellen.



Ich empfehle als **Grundausrüstung** folgendes:

Natron, Soda, Essig, Zitronensäure, Kernseife und ein paar ausgewählte ätherische Öle (bitte dabei auf gute Öle achten)

Selbstgemachtes Waschmittel

Ein einfaches Rezept für ca. 2L Waschmittel. Alle Zutaten zusammen kosten ca. 50 Cent.

4 EL Waschsoda

30 g geriebene Kernseife

10 - 20 Tr. ätherische Öle (z.B. Bergamotte, Lavendel, Lemon)

2 l Wasser

Kernseife und Soda in einen Topf geben und mit kochendem Wasser aufgießen und mit dem Schneebeesen kräftig verrühren, bis sich alles aufgelöst und vermischt hat. Mischung abkühlen und etwas stehen lassen. Sollte sich das Gemisch in eine Art Wackelpudding verwandeln, ist das nicht schlimm. Das kann an der benutzten Kernseife liegen. In diesem Fall einfach noch einmal kräftig umrühren oder mit einem Pürierstab mixen.

Nach Wunsch ätherische Öle einrühren und in Flaschen abfüllen. Ich empfehle Milchflaschen wegen der größeren Öffnung.

Für diejenigen, denen das einkaufen, mixen und abfüllen zu stressig ist, empfehle ich Waschnüsse. Ich persönlich habe nur gute Erfahrungen damit gemacht. Für ca. 10 Maschinen Wäsche gebe ich 5 halbe Nüsse in dem beiliegenden Jutesackerl direkt mit in die Trommel. Beim Waschen ergibt sich daraus eine Lauge und somit das Waschmittel.

Für eine Sammelbestellung für die Nüsse könnt Ihr mich gerne kontaktieren. Ich gebe meine Bestellungen immer zum Ende des Monats raus.

Sonja Stranzinger Tel: 0160-5501501



Förderverein Pframminger Kinder e.V.



Neue Vorstände im Förderverein

Bei der Jahreshauptversammlung im Februar 2020 standen Neuwahlen auf dem Programm. Die langgedienten Vorstände Nicole Jungwirth, Anita Forster und Katharina Redler traten nach vielen Jahren im Dienste des FöV nicht mehr an.

Neu gewählt wurden Alexander Wilke als 1. Vorstand, Nicole Wilke als Schatzmeisterin und Susanne Schwendemann als Schriftführerin. Eva Wächter blieb im Vorstand als 2. Vorsitzende.



v.l.n.r. Anita Forster, Alexander Wilke, Nicole Jungwirth, Katharina Redler, Susanne Schwendemann, Eva Wächter, Nicole Wilke

Nicole Jungwirth, Anita Forster und Katharina Redler haben den Förderverein viele Jahre mit Herzblut und unzähligen Ideen angeführt, und dadurch den Pframminger Kindern tolle Erlebnisse ermöglicht. Danke dafür!

Dem neuen Vorstandsteam viel Erfolg und gute Zusammenarbeit!



Das Basar-Team Oberpframmern veranstaltet eine



Frühjahrs



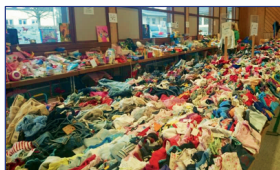
für gut erhaltene Kindersachen

Wann: Samstag, 14. März 2020
9.00 bis 11.30 Uhr

Sonderverkauf für Schwangere mit Mutterpass ist ab 8.30 Uhr

Wo: Mehrzweckhalle Oberpframmern

QR-Code
scannen
und
Termin
im Handy-
kalender
speichern



Besucht unseren riesigen & gut sortierten Basar!
Das Angebot umfasst:

Kinderbekleidung von Gr. 50 bis 182
Trachten und Festbekleidung
Sportartikel
Fahrräder & Roller
Schuhe & Sportschuhe
Kinder- und Jugendbücher
Babytragen und Kindersitze
Bobbycars, Schaukelpferde
Puppenwagen & Hochstühle
Inlineskater & Skatboards
Spielzeug aller Art
Sportbekleidung
Brett- und Kartenspiele
Bastel- und Schulsachen
Computerspiele & DVDs
Kinderwagen & Buggys,
Babybedarf
und vieles mehr ...



10%
vom Erlös werden für
wohltätige Zwecke
verwendet

Im Foyer gibt es wieder Kaffee, Getränke
und selbstgebackenen Kuchen
- auch zum Mitnehmen.



Besucht uns auf Facebook
<https://de-de.facebook.com/BasarTeamOberpframmern/>
und im Internet
www.basar-team-oberpframmern.de



Adventsmarkt

Rückblick



Am Samstag, den 30.11.2019 fand zum 15. Mal unser Adventsmarkt vor und in der Mehrzweckhalle statt. Der Besucherzuspruch war wieder sehr groß, ebenso wie das Angebot.

Es gab u.a. vom Bastelteam viele schöne Deko- und Geschenkideen für die Adventszeit und Weihnachten (vieles aus Holz und Naturmaterialien), vom Elternbeirat Kinderhaus Adventskränze, Gestecke und Türkränze, von der Jugendbastelgruppe Häkelarbeiten, vom Kirchenchor Handarbeitsachen wie Mützen und Stirnbänder, Kuscheltiere aus Wolle sowie Plätzchen, Honig und Liköre. Für das leibliche Wohl sorgten die Brasilienhilfe bzw. der Gartenbauverein mit Kaffee und Kuchen und dem „Pframminger Traubengelee“, der TSV Oberpframmern mit Glühwein nebst anderen Getränken und Bratwürsten, der Elternbeirat Schule mit Waffeln und Kinderpunsch, der Förderverein Pframminger Kinder mit dem Klassiker Schokofrüchte und TOP15, der Förderverein des TSV Oberpframmern, mit Flammkuchen. Zum zweiten mal dabei war auch die Kinderkrippe Oberpframmern und deren Elternbeirat, die in der Mehrzweckhalle Basteln für Kinder anboten. Mit weihnachtlichen Klängen der Pframminger Blasmusi konnten sich die Besucher auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Für Familien mit Kindern waren der Besuch vom Nikolaus mit seinem Engerl und das Christkindlpostamt die Höhepunkte des Nachmittages. Im Freien sorgte der Feuerkorb, den wie die letzten Jahre Edi Jumel zur Verfügung gestellt hat, für eine heimelige Atmosphäre.

Die von Alfred Eichner präsentierten und von ihm und Horst Weißgärber gebauten Krippen nebst Zubehör luden die Besucher ein, zu verweilen und die Details und die eingebauten mechanischen Vorrichtungen zu bestaunen.



Der Heimat- und Kulturverein bedankt sich im Namen aller Beteiligten an dieser Stelle herzlich für Ihren Besuch und die Einkäufe. Die Erlöse aus den Verkäufen kommen allesamt entweder den Vereinen/ Einrichtungen zu Gute oder werden gespendet.



100 Jahre Soldaten- u. Kriegerkameradschaft Oberpirrammern

Vorläufiges Festprogramm für Samstag, 10. Oktober 2020

- Ab 16.00 Uhr Empfang und Begrüßung der Vereine in der Mehrzweckhalle
- 17.30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug
- 18.00 Uhr Festgottesdienst in der St.-Andreas-Kirche
- anschließend Aufstellung um das Kriegerdenkmal
Totenehrung mit Kranzniederlegung
Festzug zur Mehrzweckhalle
- 20.00 Uhr Festabend
mit Ansprachen, Ehrungen und Vergabe der Erinnerungsgeschenke

Unser Festtag wird von der „Pframinger Musi“ begleitet.



Trainer und Betreuer für die Fußball Jugendmannschaften des TSV Oberpfammern gesucht!

Für die Betreuung unserer Jugendmannschaften, vor allem im Kleinfeld (G/F/E-Jugend), suchen wir dringend Trainer und Betreuer.

Eine Mannschaft trainieren oder dem Trainer helfen, für jede ehrenamtliche Hilfe sind wir dankbar. Weiterbildung und Trainerschein ist möglich.

Sie treffen auf eine engagierte und erfolgreiche Jugendabteilung. Unser Anspruch ist die Freude am Fußball an alle sportbegeisterten Kinder zu vermitteln und dabei die Talentierten zu fördern.

**Machen Sie mit!
Unsere Kinder würden sich sehr freuen!**

Fragen bitte direkt an den Jugendleiter
Rainer Jungwirth (0175/4059808),
Erhard Scherger (0176/34087190) oder
jugendleitung@tsv-oberpfammern.de.



TSV Oberpframmern e.V. Wanderprogramm 2020

1. Halbzeitprogramm April bis August

Donnerstag, 2.04.2020 *Treffpunkt: 9.00 Uhr am Sportheim *Gehzeit ca. 3 Std. *ca. 13km

Leichte Wanderung, Start am Cafe Dinzler am Irschenberg. Der Weg geht über Wilparting nach Alb, Untermoos, durch den Wendlinger Filz nach Obermoos, weiter zum Sperlachberg nach Oberhasling und zurück zum Cafe Dinzler zur Einkehr.

Leitung: Manfred Spiss, Tel.: 08093/4948

Freitag!!, 8.05.2020 *Treffpunkt: 9.00 Uhr am Sportheim *Gehzeit ca. 2 Std. *450Hm

Ziel ist die Denkmalm im Isarwinkl bei Lenggries. Wir fahren über Tölz nach Lenggries zum Parkplatz an einem Stadl außerhalb der Stadt. Von dort geht es auf einer Forststrasse bergauf. Über den Keilkopf (1.125m) gehen wir von oben herab zur Denkmalm zur Einkehr. Von dort geht es auf einem Forstweg zum Parkplatz zurück.

Leitung: Helmut Kübelsbeck, Tel.: 08093/4485

Donnerstag 4.06.2020 *Treffpunkt: 8.00 Uhr am Sportheim *Gehzeit ca. 3,5 Std. *ca. 8 km, 500 Hm

Ziel ist der Heuberg mit einer wunderbaren Aussicht ins Inntal. Wir fahren über die BAB Salzburg, Ausfahrt Achenmühle, Grainbach zum Parkplatz beim „Duftbräu“. Wir gehen vom Duftbräu aus über die Daffnerwaldalm und Lagleralm hinauf auf den 1338m hohen Heuberg. Zurück geht's den gleichen Weg zur Lagler- oder Deindl Alm zur Einkehr. Danach gehen wir den Fluderbach entlang wieder zum Duftbräu Parkplatz

Leitung: Sepp Lutz, Tel.: 08093/4169



Donnerstag, 2.07.2020 *Treffpunkt: 8.00 Uhr am Sportheim *Gehzeit 3,5 Std. *ca. 8,8km,200Hm

Wir fahren bis zum Nordufer des Achensees. Parkmöglichkeit ist beim ehem. Hotel Scholastika. Von dort wandern wir Richtung Westufer des Achensees und auf dem Gaisalmsteig bis zur Gaisalm. Wir können dort entweder Brotzeit oder Mittag machen. Auf dem Mariensteig führt unser Weg dann weiter nach Pertisau. Mit dem Achenseeschiff fahren wir dann wieder an das Nordufer zurück.

Leitung: Sissy Wagner, Tel.: 08093/5435

Donnerstag, 6.08.2020 *Treffpunkt: 8.00 Uhr am Sportheim *Gehzeit ca. 5 Std. *ca. 700 Hm

Unser Ziel ist der Rudersburg in den Chiemgauer Alpen. Wir fahren nach Kössen OT Staffen und beginnen unsere Tour. Erst wandern wir auf einem Forstweg und dann durch dichtem Wald auf einem mässig ansteigenden Steig zu unserem ersten Ziel, der Wetterfahne, wo wir eine erste Rast einlegen. Unser Ziel, der Rudersburg ist schon in Sichtweite, wir haben jedoch noch 1 Stunde Gehzeit vor uns. Unter den Felswänden der Rudersburg vorbei in eine Senke, über Stufen und eine kurze schroffige Rinne steigen wir zum felsigen Gipfelaufbau empor. Die mitgebrachte Brotzeit wird uns jetzt wieder stärken. Beim Abstieg gehen wir einen Teil des Aufstiegsweges und dann Richtung Kössen. Wir treffen auf die Naringalm, einer einfachen Hütte wo wir einkehren. Nach der Rast geht's zu unseren Autos zurück.

Leitung: Rosi Sigl, Tel.: 08093/4074 - Parken fürs Navi: Staffen 42 A-6345 Kössen

**Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Abfahrtszeiten.
Wir fahren grundsätzlich in Fahrgemeinschaften!
Auch Nichtmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen**





Die Pfarrgemeinde sagt Danke!

Herzlichen
Dank!

Der schöne Christbaum war in diesem Jahr wieder ein Schmuckstück in unserer Kirche in der Weihnachtszeit. Zum dritten Mal in Folge wurde er gespendet aus dem Garten der Familie Lothar Bachmann.

Ein herzlicher Dank dafür!

Ebenso ein großes Dankeschön an Familie Anita und Hans Huber für das jährliche Aufstellen unserer herrlichen Krippe!



Und natürlich an alle Helfer und Spender, die Jahr für Jahr dazu beitragen, dass unsere Kirche nicht nur an Weihnachten wunderbar geschmückt ist, ein herzliches Vergelt's Gott!



Fastenessen

Der Pfarrgemeinderat Oberpframmern lädt zusammen mit den Firmlingen ein

am Sonntag, 22. März 2020.

Beginn ist um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche.

Anschließend gibt es im Pfarrheim Suppe, Kaffee und Kuchen.



Kreuzweg in Altbairischer Mundart

**am Freitag den 3. April 2020 (Schmerzhafter Freitag)
um 19:00 Uhr in der St. Andreas-Kirche**

Der Kreuzweg wird in Altbairischer Mundart, musikalisch umrahmt, vorgetragen.



Einladung zu Kaffee und Kuchen

Im Rahmen eines Firmprojekts laden die Firmlinge die Senioren

am Dienstag, den 14. April 2020, ab 14.30 Uhr

herzlich ins Pfarrheim Oberpframmern zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ein.



Mariensingen in Maria Altenburg

**am Sonntag, den 21. Juni 2020,
um 18.00 Uhr**

in der Wallfahrtskirche Maria Altenburg



Auch in diesem Jahr findet in Maria Altenburg wieder das von Herrn Josef Huber organisierte Mariensingen statt. Dazu eingeladen sind vier verschiedene Volksmusikgruppen.



Gemeindebücherei Oberpframmern



KBW- Wochen der Büchereien unter dem Motto:

LEBENSWELTEN

Natur und Tierwelt im südlichen Lankreis Ebersberg

**am Mittwoch, 18. März 2020,
um 19:30 Uhr
in der Gemeindebücherei**

Der im südlichen Landkreis lebende leidenschaftliche Naturbeobachter Manfred Deprée war mit seiner Kamera immer wieder unterwegs, um Flora und Fauna in beeindruckender Weise im Film festzuhalten. Einige dieser Aufnahmen werden an diesem Abend gezeigt.

Gemeindebücherei Oberpframmern



Vorlese-Nachmittage

Ein bewährtes Mittel, um Kinder für das Lesen zu begeistern, ist regelmäßiges Vorlesen. Darum freut es uns ganz besonders, dass es uns dank unserer engagierten Vorlesepaten möglich ist, regelmäßig in der Bücherei Vorlesestunden anzubieten.

Die Teilnahme ist nur mit Voranmeldung persönlich oder unter der Telefonnummer 5670 während der Öffnungszeiten der Bücherei möglich (Montag 9.00 – 11.00 Uhr / Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr / Freitag 15.00 – 17.00 Uhr).

Unsere nächsten Termine:

**Vorschulkinder (15.00 – 16.00 Uhr) /
1. & 2. Klasse (16.30 – 17.30 Uhr)**

Donnerstag, 19. März 2020
Donnerstag, 30. April 2020
Donnerstag, 28. Mai 2020
Donnerstag, 25. Juni 2020

Für Kinder der 3. & 4. Klassen (16.00 – 17.00 Uhr)

Montag, 25. Mai 2020

Wir freuen uns auf viele gespannte Zuhörer.

Euer Bücherei-Team

Gemeindebücherei Oberpframmern



Sammelsurium – Vorträge, Ausstellungen, Aufführungen

Folgende Vorträge, zu denen wir herzlich einladen, haben wir nun in der nächsten Zeit geplant:

**Mittwoch, 13. Mai 2020,
um 19.30 Uhr in der Gemeindebücherei**

Was haben uns die Götter Griechenlands heute noch zu sagen?

Die christliche Kritik stellt die antiken Götter in der Regel als einen chaotischen Haufen von sittenlosen und sich ständig streitenden Wüstlingen dar, die sich von den Menschen nur dadurch unterscheiden, dass sie unsterblich sind und daher noch schlimmer als diese.

Der Referent dagegen glaubt, dass die einzelnen griechischen Göttern gar keine abstrakten Prinzipien wie im christlichen Gottesbild sind, sondern personifizierte Aspekte, wie sie in jedem Menschen immer (das meint die Unsterblichkeit) angelegt sind. Die griechischen Götter spiegeln also nach seiner Sicht in ihrer Mannigfaltigkeit das wirkliche Leben wieder. Das will er mit seinem Vortrag zeigen.

Referent: Richard Hußlein

**Mittwoch, 17. Juni 2020,
um 19.30 Uhr in der Gemeindebücherei**

Der Olavsweg – ein Pilgerweg von Oslo nach Trondheim

Susanne Elsner, in München als Gymnasiallehrerin für Religion/Latein und als Autorin im theologischen Bereich tätig, und ihr Ehemann Walter sind seit ihrer Jugend immer wieder gerne in den Bergen unterwegs. Mit eindrucksvollen Fotos schildern sie ihre Erfahrungen, die sie auf diesem recht unbekanntem Pilgerweg von Norwegens Hauptstadt Oslo nach Trondheim gemacht haben.

Referenten: Susanne und Walter Elsner



Aus dem Gemeindearchiv



Bereits vor 120 Jahren war unsere Gemeinde eine „Radlhochburg“, wie der nachstehende Zeitungsbericht im **Ebersberger Anzeiger vom 27.05.1899*** dokumentiert. Über die „Rennstrecke“ konnte leider nichts in Erfahrung gebracht werden, der Verursacher der Karambolage dürfte wohl unter den letztplazierten Fahrern zu suchen sein.

+ **Oberpfammern.** Am Pfingstmontag fand hier ein Velozipedrennen statt, zu welchem sich viele Schaulustige eingefunden hatten. An dem Rennen beteiligten sich 11 hiesige Fahrer, welche die Rennbahn 2mal zu durchfahren hatten. An einer Kurve der Bahn schlug ein wohlbeleibter Herr mit seinem Behikel ein im Programm zwar nicht vorgesehenes, aber vorzüglich gelungenes Rad und bewog hiedurch auch mehrere seiner Nachfolger zu gleichem Thun. Da der Boden gründlich durchweicht war, war der Anprall an Mutter Erde nicht gar zu heftig und nahmen Koffe und Reiter keinen Schaden. Rasch löste sich daher der Knäuel und dahin ging's wieder in toller Jagd, das Versäumte nachzuholen, wobei dem erstgenannten Pechvogel noch der Dampf ausging. Als Träger der schönen Preise gingen die Herren hervor: 1. Baptist Ludwig, 2. Max Riedhofer, 3. Georg Huber, 4. Kaspar Schneider, 5. Benno Wolpertinger, 6. Albert Liebhart, 7. Martin Huber, 8. Joseph Ludwig, 9. Michael Kurz, 10. Georg Niedermaier.



Das nachstehende Bild wurde ca. 1940 aufgenommen und zeigt drei „Pfram-minger“ Damen bei einem Radlausflug in unserer Umgebung.



Eine Bitte in eigener Sache :

Für das Gemeindearchiv suchen wir dringend Bilder, Schriftstücke und sonstige Gegenstände zur Geschichte unserer Gemeinde. Sie erhalten diese unversehrt am gleichen Tag wieder zurück.

Bitte wenden Sie sich an die Gemeinde oder direkt an :

Charlie Rausch (Tel. 4441) oder **Waltraud Bauer** (Tel. 5455)

Damit wird Ihr/Euer Fest noch schöner!

Mit dem **Spielkistl** verfügt das Kreisjugendamt Ebersberg über ein attraktives und umfangreiches Sortiment an Spielen und Geräten, das von allen Bürgerinnen und Bürgern sowie von allen Vereinen im Landkreis Ebersberg in Anspruch genommen werden kann. Besonders beliebt sind unsere Großgeräte, wie die Hüpfburgen oder die Luftschlangen in unterschiedlichen Größen. Darüber hinaus haben wir unser Angebot auch um zahlreiche praktische Dinge, wie beispielsweise Bierbänke oder einen Pavillon sowie um kulinarische Highlights, wie eine Zuckerwatte- oder mehrere Popcornmaschinen, erweitert. Durch das neue Online-Bestellsystem ist nunmehr eine einfache und unkomplizierte Buchung von zuhause aus und rund um die Uhr möglich: www.kreisjugendamt.lra-ebe.de/servicedienste/spielkistl/



Spielkistl
Kreisjugendamt Ebersberg

Minigolf? Popcorn? Hüpfburg?
...machen Ihren Kindergeburtstag oder
Ihr Vereinsfest noch schöner!

Diese und viele weitere neue
Spielgeräte bekommen Sie unter:
<https://kreisjugendamt.lra-ebe.de/servicedienste/spielkistl/>

**JETZT
ONLINE
RESERVIEREN**



Die Gemeinde Oberpfammern gratuliert zur Deutschen Meisterschaft



Die Oberpfammerner Theresa Sommerkamp und Elian Preuhs gewannen im November 2019 bei ihrer ersten Deutschen Meisterschaft in der Boogie Woogie Mainclass (Hauptklasse) gleich den Meistertitel und sind somit die jüngsten Deutschen Meister in dieser Kategorie.

Für diesen Erfolg wurden die beiden vom Landrat Robert Niedergesäß auf der Sportlerehrung 2020 mit einer Urkunde und einer Medaille ausgezeichnet.

Wir sind stolz auf Euch!



Helfen Sie mit:

Im **EDEKA Markt Oberpfammern** steht ein Regal (beim Ausgang rechts), in dem Sie gekaufte, haltbare Lebensmittel hineinlegen können und damit den **Glonner Tisch** unterstützen. Diese werden 1-mal wöchentlich (Mittwoch) abgeholt und am **Donnerstag von 10.00 – 11.00 Uhr, im Raum Hl. Elisabeth, im Pfarrheim Glonn, Wolfgang Wagner-Str. 15**, an bedürftige Mitbürger weitergegeben.

ÜBERFLUSS
TEILEN



Wer Waren beziehen kann, erfahren Sie bei den Mitarbeitern des Glonner Tisches, www.glonner-tisch.de und in der Gemeinde Glonn, im Rathaus.

Ehrung

Frau Rosemarie Eichner beendete im Februar 2020, nach 24 Jahren, ihre ehrenamtliche Mitarbeit beim Seniorenteam Oberpfammern. Ein herzliches Dankeschön für diese langjährigen, treuen Dienste für die Seniorengemeinschaft Oberpfammern sagen Bürgermeister Andreas Lutz und Seniorensprecher Richard Bernrieder.





Arztpraxis Oberpfammern

Dr. med. M. Brundobler
Facharzt für Allgemeinmedizin

Siegertsbrunner Straße 13
85667 Oberpfammern
Telefon 08093 – 41 42



EKG, Ultraschall, Lungenfunktion, Belastungs-EKG, Check-up ab 35, Krebsvorsorge ab 45, Hautkrebscreening, psychosomat. Grundversorgung, Jugendarbeitsschutzuntersuchung, Gesundheitsbelehrung § 43 InfSchG, Betreuung in Alten- u. Pflegeheim, Hausbesuche

Mo., Di., Do., Fr. 8.30–12.00 Uhr | Mo., Do. 16.00–18.00 Uhr
Di. 17.00–19.00 Uhr | Mi. n. Vereinbarung.

In den Osterferien ist die Praxis vom 14.04. bis 17.04.2020 geschlossen. Ab Montag, den 20.04.2020 sind wir wieder für Sie da.

Mitteilung:

Das Taxi-Unternehmen „Senn“ aus Glonn bietet u.a. auch **Krankenfahrten** an.

www.mietwagen-senn.de

Tel.: 08093 777 077



Gemeinsam für Ihre Gesundheit

Soiherweg 8, 85667 Oberpframmern
über dem Kindergarten



www.zahnarzt-oberpframmern.de

Dr. Nicola Jubitz & Team

Tel: 08093/906020

An Ihrer Seite
von der Prävention über die Diagnostik,
Therapie und der Nachsorge

Praxis für Naturheilkunde

Antonia Voglieder

Heilpraktikerin

Mobil 0161/95260659

info@wurzeln-und-fluegel.de

ganzheitliche Naturheilkunde – Ohrakupunktur nach Nogier – dentale Naturheilkunde

Low Level Lasertherapie - Blaulichttherapie





Veranstaltungskalender der Gemeinde Oberframmern

März 2020 bis August 2020

März 2020		
Fr.	06.03.20	TSV – Jahreshauptversammlung Sportheim 19.30 Uhr
Sa.	07.03.20	SG – Familienschießen Schützenheim v. 13.00 – 18.00 Uhr – anschl. Preisverleihung
Di.	10.03.20	AK Energie – Klimakino „Das Wunder von Mals“ 19.30 im Jugendraum
Mi.	11.03.20	SG – Kaffeekranzl 14.00 Uhr Schützenheim
Fr.	13.03.20	BTO – Frühjahrsbasar Abgabe MZH v. 16.30 – 18.00 Uhr
Sa.	14.03.20	BTO – Frühjahrsbasar Verkauf MZH 9.00 – 11.30 Uhr (Verkauf für Schwangere ab 8.30 Uhr)
So.	15.03.20	Kommunalwahlen MZH 8.00 – 18.00 Uhr
Mi.	18.03.20	Bücherei - „Natur und Tiere im südlichen Landkreis“ gefilmt von Manfred Depree 19.30 Uhr
So.	22.03.20	PGR – Fastenessen im Pfarrheim – im Anschluss an den Gottesdienst
Fr.	27.03.20	SG – Jahreshauptversammlung Schützenheim 19.30 Uhr
Fr.	27.03.20	FöV – Osterbasteln 15.00 – 18.00 Uhr
April 2020		
Fr.	03.04.20	PG – Kreuzweg in Altbairischer Mundart 19.00 Uhr in der Kirche
Sa.	04.04.20	TSV – Bayer. Meisterschaft „Boogie Woogie“ MZH
Sa.	04.04.20	OBV – „Rama dama“ – Beginn 9.00 Uhr (Ersatztermin: 18.04.20)
Fr.	17.04.20	SG – Jubiläumsschießen Schützenheim ab 18.00 Uhr



Sa.	18.04.20	SG – Jubiläumsschießen Schützenheim 13.00 – 20.00 Uhr
Sa. /So.	18/19.04. 2020	SuK – Ausflug nach Tschechien
Fr.	24.04.20	SG – Jubiläumsschießen Schützenheim ab 18.00 Uhr
Fr.	24.04.20	GBV – Jahreshauptversammlung Sportheim 19.00 Uhr
Sa.	25.04.20	SG – Jubiläumsschießen Schützenheim 13.00 – 17.00 Uhr - anschließend Preisverleihung
Mai 2020		
Sa.	02.05.20	GBV – Pflanzentauschmarkt „bleame und gmias“ < 14.00 Uhr an MZH
Mi.	06.05.20	FFW – Florianstag 19.00 Uhr Kirche
Sa.	09.05.20	FöV – Dorffest MZH ab 14.00 Uhr
So.	10.05.20	Erstkommunion
Mi.	13.05.20	Bücherei – Vortrag „Was haben uns die Götter Griechenlands heute noch zu sagen?“ 19.30 Uhr
Fr.	15.05.20	SG – Endpreisschießen Schützenheim 19.00 Uhr
Do.	21.05.20	Vatertag im Sportheim
Sa.	23.05.20	SG – Feier des 50-jährigen Gründungsjubiläums MZH 18.00 Uhr Kirche
Juni 2020		
Do.	11.06.20	Fronleichnam
Mi.	17.06.20	GBV- Ausflug zur Landesgartenschau nach Ingolstadt Abfahrt 10.00 Uhr am Maibaum
Mi.	17.06.20	Bücherei – Vortrag „Der Olavsweg – ein Pilgerweg von Oslo nach Trondheim“ 19.30 Uhr
So.	21.06.20	Pfarrverband – Mariensingen in Altenburg 18.00
Mi.	24.06.20	Pfarrverband – Firmung 9.00 Uhr in Alxing



Fr.	26.06.20	FöV – Bastelstube Mittagsbetreuung 15.00 – 18.00 Uhr
Sa.	27.06.20	FFW – Sonnwendfeuer Streuobstwiese ab 18.00 Uhr (kein Ersatztermin)
Sa.	27.06.20	25 Jahre Kinderhaus Oberpfammern
Juli 2020		
Fr.	03.07.20	Anmeldeschluss Ferienprogramm
Sa.	04.07.20	GBV – Fahrt „Romantische Nacht auf Schloss Tüssling“ ab 14.00 – 1.00 Uhr
Sa.	11.07.20	Löwenfreunde – Jahreshauptversammlung Vereinsheim 18.60 Uhr
So.	12.07.20	Pfarrverband – 25-jähriges Priesterjubiläum Pfr. Auer
So.	12.07.20	FöV – Ausgabe Ferienpässe MZH von 9.00 – 10.00 Uhr
Fr.	17.07.20	FFW – Feuerwehrfest 20.00 Uhr
So.	19.07.20	FFW – Oldtimertreffen und Gartenfest ab 10.00 Uhr am Feuerwehrhaus
Sa.	25.07.20	FöV - „Waldrallye“
August 2020		
Fr.	07.08.20	OBV – Konzert „Roland Hefter“ MZH
Sa.	08.08.20	OBV – Fest des 45-jährigen Wiedergründungs- und des 110-jährigen Gründungsjubiläums

FFW= Freiwillige Feuerwehr Oberpfammern
SG= Schützengesellschaft Bussard Oberpfammern
S.u.K.= Soldaten- und Kriegerkameradschaft
OBV= Burschenverein Oberpfammern
TSV= Turn- und Sportverein Oberpfammern
GBV= Gartenbauverein Oberpfammern
HKV= Heimat und Kulturverein Oberpfammern
BTO= Basar Team Oberpfammern
FöV= Förderverein Pffamminger Kinder
PG = Pfarrgemeinde Oberpfammern

